iesbadener Canb

mit einer täglichen o



Mr. 264.

Freitag, 27. September 1935.

83. Jahrgang.

Wieder Zeit gewonnen.

Der Bolferbundsrat als Gericht. — Berhandlungsmöglichfeiten noch gegeben. Italienifche Bolemif gegen Genf.

Der Beichluß des Rates.

Die Bauern-Unruhen in Litauen nehmen ernste Formen an.

Brandlegung, Gefangenen - Befreiung, Tote und Bermundete.

und Berwundete.

Egdtuhnen, 26. Gept. Nach Meldungen, die gahlreich über die Grenze gelangen, nehmen die Kauern, untühen in Lifauen im merernitere Formen an. Es ilt eineut im Täben und in dem Gebiet um Komno einem au jedweren Julammenftöhen gefommen. Mem beobochtet im Streitgebiet jahlreiche Bründe, die die Kergeltungsmänndnen von Streitenden gegen Streitbrecher angeleben werden. Berichiedentlich dat die Beligdei, die aus allen Gtödten, soweit verligder, in Kratit wagen auf den Städten, komeit verligder, in Kratit wagen auf den Benern die Berhafteten gemalten worden die Benern der Angeleichten und besteht der Beiten von der Schulzwaffe Gebrauch aemacht, und es soll eine Angahl von Loten und Kerleh, ein gegeben haben. So wurden in zur Köllen Bolizielbeamte burch Bauchfäusselchen weigert sich die Bauern ind die Besteht der Leit mit Gewehren aus gezülltet. An einzelnen Stellen weigert sich die Bolizie gegen die Bauern worwegenen. Besonders den konten der nicht aber sehnt es ab, in den Kampfein ung der sehn der auf der het der der der der der der nicht aber sehnt es ab, in den Kampfein ung kommon ergangenen Beseh, gegen die Bauern au marschieren, micht Antie uns der der der Machamot befolgte einen aus Romno ergangenen Beseh, gegen die Bauern au marschieren, micht Antie uns der der der Machamot Gebote mit Mich zu hindern.

Billige Erflärung des halbamtlichen litauifchen Blattes.

lichen Bewohnern unbekannt seien. Es gelinge ihnen untet verschiedenen Beriprechungen einen Teil der Landbevöller tung sir ihre duntlen Umtriede zu gewinnen, zumal sie über nicht geringe Geldmittel verfügten, womit sie ihren Agenten die Herfellung und Berdreitung von Flugdärtern u. a. m. bezahlten. Die Unterduckung einzeiser Ausdiertungen kode ergeben, das es sich dei den Terroristen weit um bei ihr is es einem eine den kontroller und der verfausen kode ergeben, die est den der an falließen. Die Untwekten ihr insbesondere die verschungen kode verschaften der Vertreitung nicht ein sobesondere dobunch zu, das die Terroristen in leitzer geit diesen Bauern, die sich der Ertreitbewagung nicht anläcklichen mollen, mit Scand ist ist ung und Erschiede zu der Bedauftung, Deitwos Almosium deliebter Melthode zu der Bedauptung, daß die Untwektister von außerbalb beeinfluht würden, mobel ers sichtlich wird, daß er Deutschland verdäckten möchte.

Litauifde Geschichten.

Es paßt vortrefflich ju dem Bild des litauischen Zwergltaates, daß gerade am Korabend der inemelsländischen Kahlen eine Kevolke der Kauern durchgebrochen ist und daß litauisches Mitität sich gemeigert dat, das Blut der streifenden Brüder zu vergießen. Seit dem Staatssireich Smetonas am 17. Desember 1926 gatt es in dem kleinen Ländschen, das ihr anwägt, das deutsche Memelgebiet zu seiner Kolonie zu machen

weigert hat, das Biut der streifenben Krüber zu vergießen. Seit dem Staatsstreich Smetonas am 17. Desember 1926 gart es in dem tseinen Ländochen, das sich aumaßt, das deutsche Meenetgebiet zu keiner Kolonie zu machen.

Es mag daran liegen, daß die Rechtsquitände der litanischen Republit so verworren sind wie nur eben möglich. Seit der Gründung des Staates, die am 11. Dezember 1917 ersolgte, und die unter dem Schuße der deutschen Bassente überhaupt erst möglich wurde, hätte sich wahrlich Zeit gefunden, um eine einheitlich einfühlen Bassente überhaupt erst möglich wurde, hätte sich wahrlich Zeit gefunden, um eine einheitlich einfühlen Bassente überhaupt erst möglich wurde, hätte sich das kechtschen zu finden. Seuteist sich das Kechtseben auf inden Abmalti das Sürgerliche Gesehduch siur das Königreich Polen und ben Jahre 1825 gilt, das im großen und ganzen nichts anderes ist, als eine überleitung des französsichen Gede eines Jahre 1825 gilt, das im großen und ganzen nichts anderes ist, als eine überleitung des französsichen Gede eines Ausgeschaften, gilt das stübere russische gerichen Verleich gesten und ganzen nichts anderes ist, als eine überleitung des französsichen gehorten, gilt das stübere russische Friedrich gesche Abmaltige Kerichtswerschaftung umd das deutsche Recht. Weienstige Gerichtswerschaftung und das deutsche Recht. Weienstige Gerichtswerschaftung und das deutsche Recht. Weienstige Gerichtswerschaftung und das deutsche Schlich von Bolf und Staat vom 10. Februar 1934 als ein ichter Sonderfall gelten kann, ohwohl ich dessen Sauerntum angehören, während sein ichter Sonderfall gelten kann, dwwohl ich dessen gesten genitätigen gegen das Remeldeutschung ihrer ganzen Trogweite ermelien Russen gesten der Schlichtung und her der Schlichtung der Kennellen sichen geschaften und 2,4 Brogent im Jande Beschaftung aus franzen der Schlichtung der Kennellen geschaften wird der Frodere genitätigen gene das Beimeldeutschaften gen gehorten der Schlichtung der Kennellen wird der Fredering gelte kennellen mich entsten ge

"Italien ist nicht der Angreifer."

Gine Unterredung mit Duffolini.

Eine Unterredung mit Mussellen.

Faris, 37. Sept. (Eig. Drahtmeldung.) Dos "Beiti Jaurnal" desiunt am Freitag eine Artitefreihe ihres nach Kom entlandten Sonderberichteitatiers, der auch don Aussellen ihre Taptesteit und übenen Opiergeiht ichaldig sei?

Die englisseitaliensischen Wirtschafters der Artitefreihe ihres nach Kom entlandten Sonderberichteintatiers, der auch don Aussellen der Geschafter habe der Aussellen de

gurudführen, ohne die Früchte geerntet zu haben, die man ibrer Tapferfeit und ihrem Opfergeift schuldig fei?

"Die Phaje der Reden und Ertlärungen beendet."

ber litanischen Grenze sette Schweine für fünf Mark und Hühner sür zehn Assennig erstehen. Kein Aumber, daß unter solchen Umständen die Abut des Kostes sich gegen die Machkader richtet, die die geringen Kräste des Landes darun verschwenden, mit Volen und Deutschen der Arafte des Landes darun erschwenden, mit Volen und Deutschen die allem Achtsempfinden ins Golicht schägt und die Schander Länder den Ochsenspolitik zu betreiben, die allem Achtsempfinden ins Golicht schägt und die darun aus sit, wohlgeordnete Landstitte und die kandesnerwaltung nicht imstande ist, im eigenen Hause Ordnung zu schäften. Wenn sich einen Hause Ordnung zu schäften. Wenn sich gewisse Kreise, vor allem die Signatarmäche des Kemesstautus, darüber Rechenschaft ablegten, an welch unwürdiges Objekt sie ihre Juneigung verschleubern, so wäre der Memelstreit mit einem Schlage zu dereinigen. Daß es nicht geschiebe, beruht nicht auf der Erbarkeit der Uhrenderen geseinna Landsman mit Absicht einen Uhrunheherd an der deutsichen und an der volnischen Grenze erhalten möchte, der eines Tages einnal den dolchewistlichen Kotanmisten Gelegendeit geben soll, sich in die ungeschiebt geben soll, sich in die ungeschiebt geben soll, sich in die ungeschiebt, der längter verlannt; und darauf basiert auch die geben erfolgte halbs mitige Erlarung aus Acarifiau, die seinstelle, dab die Rolen keinerlei Grund vorliegt, stiaus über siehel, dah für Kolen einerlei Grund vorliegt, stiaus der eines Lantit und darauf basiert auch die geben erfolgte halb mitige Erlarung aus Acarifiau, die seinstelle, dah für Kolen einerlei Grund vorliegt, stiause der siehel abg für Kolen einerlei Grund vorliegt, stiaus der siehelle, dah für Kolen einerlei Grund vorliegt, stiaus der eines erfolken im Memelland zu verteibigen.

Deutschlands neutrale Saltung ein wirfliches Berbienft um Europa.

ein wirkliches Verdienst um Europa.
Genf. 28. Sept. Die "Tribune de Genève" hebt in einem Artikel die neutrale Halfung Deutscheinischen Konstitte keroor und verweift in diesem Jusammenhung auf die Kürnberger Erkläungen des Führers und Keichselausser ohn Deutschen Infanzen des Führers und Keichselausser das Deutschen gesogen zu werden. Auch die nationalspialikische Breigeseng werden. Auch die nationalspialikische Breige einem Dewunderswerten Wunsch zu Obsettivität. In einem Tell der Ausländspresse gede diese ausgerobentliche Jurücksaltung der deutschen Tischen dem die haben. Wie es auch sei, jo sührt der Artikel weiter aus, eines sei sieher nämisch das Deutschand deinzumischen der Ausgaden der Genier Unterdander auserschenftlich die Ermutigung der öhrtenen finnen, sie es durch ein ziehen siehe das deutschen des Ausgaden der Genier Unterdander ausgeschentlichen Ermutigung Geröhritenniens und Frankreich oder auch durch Angelise auf den Ausgaden der allgemeinen Unschen des kundschungen den Justand der allgemeinen Unschen ein ter fahren. Dies hat es nicht gefan und wenn es in diese führen Jaltung verdarrt, so das es sich wirftig um Europa verdient gemacht.

Berlefung des Fünferberichtes.

Berlefung des Fünferberichtes.

Geal, 26. Sept. Der öffentlichen Sigung des Rates war eine vertraukige Belprechung der am Konflitt nicht beteiligten Ratsmitglieder und neme private Sigung des Bölferbundstates norausgegangen. Der itolsenische Delegierte Raron Afolitaten der privaten Gliung teilgenommen; mährende ver öffentlichen Sigung blieb der Klah Italiens am Ratstig heer. Im übrigen waren alle Länder durch ihre Dauptbelegierten vertreten: Lavat, Oden, Litwin now, Keck, Litulescu, Aras.

Die Sigung begann mit der Aufforderung des Prüfichensten an die abeifinischen Delegierten, am Ratstig huse darfag auf Kortheruber des Jünferauschuffes über hand den Katstig der Statien der Verläuber der Katstig der Statien der Verläuber der Statienschuffes über iem Bemühungen um die Schlichtung des Talienischeinischen Kaulistes mit der darin entheltenen International der Verläuber der Kladienische befeiligten Kaulistes mit der darin entheltenen International der Verläuber der Kladienische befeiligten Regierungen. Radarischa leite besteiligten Regierungen. Radarischa feber der Statigungliegen der verläuben der Berichten der Beteiligten der Berichten beteiligten Regierungen. Radarischa feber der Statienische besteiligten Regierungen. Radarischa feber der Statienische der Berichtes mit der Demertung, daß er im Augendick nichts dingungligen hade.

Erflärung des Ratspräfidenten.

Ertlärung des Natspräsidenten.

Rach der Berlejung auf der Ratspräsident eine Ertlärerung ab, in der er nach Worten des Dantes an den Jänfersunsssung aussührte:

Die Bemüßungen des Aussichusses haben sich als erfolgelos etwiesen. Aber ich sann nicht glauben, daß der Wese der Schläckung endsgiltig versichen ist. Ich dalte es descholknicht und rechtig, de Aufgade des Jünferausschaftiges als den eines eines Lauguschen. Der Aussichus muß in der Lage sein, salls eine die Anrequagen an ihn der Auge sein, salls irgend weise Anreaussgen an ihn berangebracht werden, zu bestetzten, de sie einen weiteren Schläckungsverjuch recht, sa beitertigen. Ich möglich ab de ist eskelt ihr, daß eine Schlichtung der Aussichte der Verlage sein und weiter der Verlage sein und Krund des Antieles ist Abs. 4 endhältig angenommen ist. Die Zeit ist gekommen, die Borbereitung dieles Beröckes in Anganischung Abestimien Betrangs von Ursa and deutste. Der einstemmische flusten Betrangs von Ursa and deutste. Der einstemmische Spründ der Schledbrach der Schledbrach und Kritzle ist aus en de ar den Aussiche Geröckes in Anganischung Spründ der Schledbrach der Artstell is au wen de ar de ein Die Argumente der Schledbrach und Kritzle ist aus den da ar ge war den. Die Argumente der beiden Starteien sind der and der der den Schledbrach Starteien Schledbrach und Kritzle ist aus en da ar ge war den. Die Argumente der beiden Starteien sind bekannt. Sie sind in den der lätztigte Starteien Schledbrach und der der Betrangte von Ber Aussichen Schledbrach Starteien Schledbrach und der Bermittelten Schriftstüden entsbalten. Wenn des von der

abessinischen Regierung in Aussicht gestellte Memorandum rechtzeitig eintrisst, wird es auch in Betracht gezogen. Ich isligie demgenüß vor, daß der Kat sovort Schritze ergreift, um einen Bericht gemäß durtikel IS AB, 4 auszuarbeiten. Wie in früheren Jällen, ioll er die Ausarbeitungen einem Katsausschaft und die der die Ausarbeitungen einem Katsausschaft und Betretern aller Katsmitglieder mit Ausnahme der Parteien beiteht. Ich sichige vor, daß der Kat seine sigtum nicht schiebeite. Er wich rechtzeitig wieder zusammentreten, um den Bericht ausgemehmen der dringslich einberusen werden, wenn die Umftände es erfordern sollten.

Minifter Eden

gab dierauf soigende Erklärung ab: Ich bedauere, daß troh der Bemilbungen des Fimierausschuffes — Bemilbungen, die auf eine Lösung des uns jeht vorliegendem Etreites gerichtet maren Lordschied die her keine Lösung gefunden worden is. Ich die fin licher, daß alle meine Kollegen diese Sedauern teiten. Im 4. September byde ich die Meinung ausgor prochen, daß es un fere Sflicht fei, die Ra ich in erte des Vollegen, daß es un fere Sflicht fei, die Ra ich in erte des Vollegen, daß es un fere Sflicht fei, die Ra ich in erte des Vollegen, daß es der die vollegen der Kollegen das die in erte des Vollegen, das in die vollegen der Vollegen das die die erte Scholien, der Vollegen der Vollegen der Vollegen die Kollegen der Vollegen der

Der frangöfifche Minifterprafident Laval

Der französische Ministerpräsident Laval
erklärie sodam: In der gegenwärtigen Lage nach dem Scheitern der Schlächungsverdandlungen des Künferausschussels
ann keine andere Entscheidung als die uns
vom Katspräsischenten underbreitete gekrossen werden. Der Delegierle Geoßbittanniens
wünsch, daß alle Wittel und alle Verfahren zum Jwede der
Schlächung reichöpti werden. Ich dade mich zu angeleganttisch an der Luche nach einer friedlichen Lötung diese Konfittes bereitigt, um nich den Erkärungen Gbens zustimmen. Im Rat und in der Berfammenn Gbens zustimmen. Im Kat und in der Berfammenn Gbens zustimmen. In Kat und in der Berfammlung habe ich Erklärtungen abgegeben, die die Haltung meiner Kegierung dariegten. Ich den auch in der Keine Empeschungen
unfpellen. Ich den auch in deren Kuntt mit dem Bertreier Großbritanniens einnerftanden. Der
Kat wird seine Allich nach dem Buch flaben
und dem Geiß der Sahung erfüllen und wirddessen der beite der Sahung erfüllen und wirddessen der Geschießen Rassunden bezeichnen, die er
für die gerechteken hält.

Litwinow

führte aus, das die heutige Entschlieizung des Bölterbundes die Khafe der Reden und der Erffärung en des nod. Die Haltung der Sowjetregierung zu dem vorktegenden Sterielall eit dereits hinreichend darzeiegt worden. Sie is bestimmt durch die Grundläße, die er, Litwinson, im Natund in der Berimmlung abgegeben habe. Diese Grundläße tiesen sienen Zweise deschoden über die Antwort der Sowjetregierung auf etwaige Vorschiege des Rates aur Aufrechterbeitung des Artebens in Afrika und in den überigen Erderteilen, jowie zur Innehaltung des Bölterbundsparties.

Der danifche Mugenminifter Munch

Konstituierende Sigung des Ratsausschuffes.

Gent, 28. Sept. Der am Donnerstag eingeseinte Rats-ausschußt tritt em Donnerstagnachmittag zu einer sonsitutie-renden Sistung gulammen. Seine erfte Aufgade mirb fein, fich mit dem Beflötium der Bollerbundsversammlung über die Frage der Bertagung ins Benehmen zu seinen.

Omislife II. 4. — Dardichnin-Anfloge Angel (1931: 1867), Sonniags allein: W672, Durft und Derfog des Wescheuser Copficials C. Schulen berg iche Golbuchendeurt, Winsbaden, Kanggafe 21, "Cagbiati-Gaus" Gefemileitung: Dr. phill, Guffad Schellenberg und Berlagebirefter Beinrich Dabs,

Die englische Antwort an Frankreich überreicht.

Beröffentlichung anfangs nächfter Boche.

London, 26. Sept. Die englische Antwort auf die fran-toffice Unfrage, welche Hattung England im Halle eines nichtberausseriorderten Angriffes in Europa einnehmen werbe, ist dem französischen Bothafter in London Donners-tagnachmiting im Außenaumt übergeben worden. Der Mort-lauf der Antwort, der etwa. 600 bis 700 Morte umfaßt, wird unfangs nächster Woche veröffentlicht werden.

Aus Gudtirol. Gin Trenter-Gilm verboten.

Bogen, 28. Sept. In ben lehien Tagen hatte in Bogen | Gin Teil b der befannte Trenfer-Film "Der perlorene Cohn" in einberufen.

italienischer Sprache jur Aufführung gelangen sollen. Die Borführung murbe seboch in leister Stunde vom Krüfetten perboten, obwohl biefer Ternfer-Jilm vom Mittifter für Bresse und Fropagande in Rom mit dem ersten italienischen Staatspreis aussezeichnet worden war.

Freilaffung Berbannter. - Ginglehung jum Militarbienft.

Bogen, 26. Gept. Rach einer Mitteilung von italieniicher Seite murbe aus Anlag ber Anmefenheit Duffolinis in Gubtirel perfügt, bas 65 Gubtiroler aus ber Berbannung entlaffen und 98 der unter Polizeiaufficht gestellten Gubtiroler pon biefer Dannahme befreit merben. In ben letten Tagen find bereits einige ber Berbannten gurudgefehrt, die anderen durften in den nachften Tagen eintreffen. Ein Teil ber Freigefallenen murbe fofort jum Militarbienft

Abessiniens militärische Vorbereitungen.

3m Rriegsfalle 1075 000 Rrieger unter Baffen.

Buverfichtliche Stimmung in Addis Abeba.

Juversichtliche Stimmung in Addis Abeda.

Ander Abbis Abese, 26. Gept. Die Gerückte über eine allgemeine Modimachung in Abeistinen hoben idren Ursprung in

kärferen Teuppen bewegungen in den Grenzgebieten. Se dendet sich um Truppenbewogungen, die
bereits früher andeiohlen worden waren, aber injosse der Kegengeit bissker nicht durchgeführt werden tounten. Falls

krichtlich die allgemeine Moditunghung angeordnet werden
iolite, erwartet man in abespirischen Kreisen, das

1.075.00.0 Kriegee unter den Wasselien, das

ihre Tätigeliet aufgenommen. Nachdem das Gelänke für
leichte Mochime zeht trodengelegt ist, sührt sie verscheben

Kungessige aus.

Der Verater des Kaisers, der ichnebische General Birgin,
wird am Gamstag Addis Abeda verlassen und be geinneise
antreden. Die Stimmung in abessischen Kreissen ist ruhig und zuversichtlich.

Beitere italienifche Truppen für Oftafrita.

Rom, 28. Sept. Die leisten Teile der Kaistanischen Division "Beloritana" baben sich an Bord des Dampfers "Brincipelia Naria" von Restina aus nach Platista eingeschift. Den Hafen von Kappel verliegen wiederum über 2000 Angehörige der Division Gran Sasjo, davon 456 Nann und 24 Diffisiere auf den Dampfer "Kerand" und 2000 Mann und 138 Offisiere auf dem Dampfer "Cosomdo".

Die griechifden Safen.

jen, 26. Sept. In Aftalos, gogenüber der Iniel find fün | englische Unterfeeboote einge-Das gestern im Hesen von Navarino erwartete Geschwuber is bagegen nicht eingetroffen. Nach fuskunft der englischen Gejandsschaft handele es sich

um eine beliweise Anderung im Fahrtprogramm, doch fei es vorläufig ummöglich, nädere Angaben zu machen. Im Hafen von Kanea auf der Infel Kreta ist das italienische Kriegs-schift "Luffin" eingelaufen.

Much hollandifche Schiffe meiden den Suegtanal.

London, 26. Sept. Aus Singapur wird gemeldet, daß nunmedr auch die Schiffe der Kal. Niederländischen Schiff-iadetsgesellscheit in Jufunft nicht mehr durch den Suez-lanal, sondern über das Kap nach New York fahren metden. Derfelde Seichtug ist, mie dereits gemeldet, auch von der Java-New-Port-kinie gefaßt worden.

Die Rriegsmaterialausfuhr aus USA.

Die Ariegsmaterialausfuhr aus USA.

Balbington, 26. Sept. Im Rahmen des neuen Reutraliäätsgejeges vom 31. Muguit 1935 gab Pröjkent Roofevelf am Wittmod einen Erlaß beraus, in dem bestimmt
mird, dog die hörfeller von Kriegsmaterial und die Armen,
die üh mit der Ausjuhr und der Einfuhr diese Materials
desalien, die Sinde Rooemder in Listen eingetragen und Gemedmigungen der Rogerung haben müljen. Der Erlaß Roofevolle lührt folgende Arten von Kriegsmaterial, die unter
die Borfohit fallen, auf: Gemehre und Kardiner über
26,5 Kaliber, Kochinengewehre, automatische Gemehre und
Rochinenpilosen jeden Kalibers, Kevoloer und automatische
Bischolen über 28,5 Kasiber, Kononen, Hauber und Mörfer
jeden Kalibers einschießigh der Lajerten, Munition, Granaten, Bomben, Torpedos und Minen, Tants, Hangermagen und Bennetzüge, Kriegsjöhist je dert Art einschiebilich
Alugzeugsträger und Lauchboote, Hüngzeuge und Luischife,
Kingzeugmatoren, Hammenwerfer und Verschiebene Goren
Gittgele.

Die "Stimmung" des Boltes als politischer Fattor.

Gin Beitrag gur Binchologie bes Stalieners.

Unfer az Mitarbeiter, der längete Zeit in Zialien journalifisisch tätig war, berichtet in dem folgenden Beitrog über die "Etimmung" des italie-nischen Bosses, die im gegenwärtigen Konslitt des folgistischen Staates als ein politischer Harber achtung verdient.

achtung verdient aus eine persiger guruffehrte, zime Schwedin, die biefer Tage aus Italien guruffehrte, fete mit, daß sie Keopel verlassen hade, weil sie die iedessenen. Die sich dem Abitansport der sir Krista meten italiensichen Truppen seit Wochen im Hafen von diabstelen, nicht mehr dade mit anlehen tönnen. Bolim Wilig dode die schluchenden Frauen, die mit übren ein zu Junderten und Tausenden am Auf sinderen, sild weggedrängt.

Dies Teodachtungen einer mitsühlenden Frau sind sichen, sild weggedrängt.

Ber wir haben in diesen Konarien in Zeitschriften, augen und in Filmmoderschunen auf viele andere Bildom Abisaber Bildom Bildied der Italiensschung. Auch diese Bildom sichtig.

ektungen und in Kilmmodenschauen auch viele andere Bileer vom Abschiede der Italienschen Truppen gesehen: mit ibeslader, eit ist dien ichen Truppen gesehen: mit ibeslader, eit ist dien ich en Truppen gesehen: mit ibeslader, eit ist dien ich ein die ist d

lange, desanntliss, "traditionelle" Freundschaft zwischen Itafien und England nicht dewadyt...
Diese Stimmung it so weit gediehen, daß italienische
Zeitungen dem "periden" Großbritannien offen den Krieg
andradien, wenn es ibn haben wolle; daß Kulsslini einem
englischen Josephen" Großbritannien offen den Krieg
eider losgeden; daß die Maantguordisten ein Eled lingen, in dem sie dem Regus den Bart beransreisen, um dernats eine
Ghubbirse zu moden, mit der sie dem nuc die Etiese
vielen wollen ... Die Stimmung ift an jener Kriegsgrenze
des "Gott stroße Englandt" angelangt.

Die Ftage, ob diese Stimmung derechtigt, notwendig
oder zwedmäßig is, sieht dade gar nicht zu Erörterung;
sie ist eine politische Tatioghe. Sie hat sich an den
bamatischen Ereignissen der legten Monate entzundet und
sie dat ern zellen die Jaugend die Gosdaten und die Milis
ersolt, Der tallenische Soydat ist fröhtich, besonders dann,
menn es nicht regnet!" (Eintragung am 14. Ottober 1915.)

Aus Afrika angewendet, wird diese Eintragung sehn aftuell;

denn in Wolfinien hat der Rogen mittlerweite aufgehört.

— Wer der itolientiche Goldat ift, wie der Weitlrieg des wiesen dat, auch tapfer. Soldaten und Miliamänner find, mindeliens is start in der in der machtelitischen, sondern die gelitzen Trager des salchiftischen Regimes, das in Anlednung an römighe Traditionen im Kriege wieder die flöchie Erfüllung des Ledens sieht. Und am Eingang eines solchiftischen Ingeniedagers losen wir voriges dahr in großen Buchftaden einem Gag Mussolinis: "Krieg it ein Mort, das ums feine Jurcht macht!"
Bin mung det immer daran erinnern, das diese "Einmung" des tallensichen Wolfes eine der Ursachen war, die Jallein schießlich in den Weltfrieg geführt dat — anders, als man dachte...

Der deutsche Bauer beteiligt fich am 6. Oftober am Erntedanttag auf dem Budeberg bei Sameln.

Frankreichs Abkehr von Italien.

Englische Gegenanfrage in Paris.

Englische Gegenanfrage in Paris.

Baris, 27. Sept. Mus der geitrigen Sigung des Böllers bundstates zieht die Karijer Presse im allgemeinen zweit Schustiglegrungen. Die erste ist mit die Haltung der Türkei, Sowjetrusslands und Rumaniens zurückzusschaftlichen, dei in der gebeimen stitung die vom Füninnianneraussschaft ausweitelsche in der Schlichtige als viel zu weitgebend bezeichnet haben follen. Dieraus wollen die Rückter allgemein schlieben, dog der Bericht, den der neueingeleste Oreizehner-Ausschaft ausscheiten soll, sier Italien weniger günkt ausscheiten soll, sier Italien weniger günkt ausscheiten soll, sier Italien weniger günktig unschliche man nicht nur indaltlich, sondern auch in der Forma is mit der Beens übereinklimmend bezeichnet. Die Bresse mein nicht nur indaltlich, sondern auch in der Forma als man damit die Ubkehr Franklichensstätt, die einige im allegmeisnen gunnterrichtete Richter aus Gens bringen, wonach ein Reich von Kachrichten bestätt, die einige im algemeisnen gutunterrichtete Rückter aus Gens bringen, wonach ein Reich von Kachrichten bestätt, die einige im algemeisnen gutunterrichtete Rückter aus Gens bringen, wonach ein Reich von Kachrichten bestätt, die einige im algemeisnen gutunterrichtete Rückter aus Gens bringen, wonach ein Reich von Kachrichten bestätt, die einige im algemeisnen gutunterrichtete Rückter aus Gens bringen, wonach ein Keich von Kachrichten bestätt, die einige im algemeisnen gutunterrichtete Rückter aus Gens bringen, wonach ein Reich von Kachrichten bestätter, die einer Gesche für des errebandelt werde, die angeblich daraus hinausgebe, die Jaltung Frankreichen der Genachters gegenüber Tätten feltzulegen.

Der Außenpolititer des gekender Tätten feltzulegen.

legen. Der Außenpolitifer bes "Echo de Baris", Bertinar, stellt unter anderem sest, daß sich die italientiche Zu-rüchaltung noch verstärtt habe, weil Aloisi diesmal

Die Türfei wehrt fich gegen judifchen Lügenfilm.

Rad einem Roman Berfele.

Ilanbul, 26. Sept. Bor einiger Zeit wurde in den Bereinigten Staaten nach dem Roman des Juden Franz Werfel "40 Tage auf dem Muladdah" ein Film gedreht. In der hiefem Pilm wird die Türket in nersterstem Licht gezeigt. Der lürftige Boisdafter in Roblington war desdalb bei der ameritansischen Rogierung norskeilig geworben und hatte gegen den Film Einspruck erdoden. Der ameritansischen Filmpruck erdoden. Der ameritansischen Filmpruck bei Aufführung des Films in der Türkei verboten. Die türflichen

Beitungen haben biefen Gall in ben legten Tagen eingebend behandelt.

mg siegen Deutschaft von der het hat hat die diese bemmgslobe Ausdruch metitonaler Geschole ageen Empland wiepolit. Eso volem Umichpung dat and die labtaghnie

Dir und unieren Bewuhlsten kein auch die labtaghnie

30 unserem Bewuhlsten kobt alles Bergangene nur als
begohdbil dort, das dies Allers diesen eine die
begohdbil dort, das die Allers diesen eine die
begohdbil dort, das dies Allers, sich die mehr versit
inder Gespegals sieden ein unt dann siede Belten die
begohdbil dort, das die Allers, sie die diesen eine die
begohdbil dort, das die Allers, sie die diesen eine die
begohdbil dort, das die Allers die der die
bescheidigen im Bedendigen — das est die
bescholigen im Bedendigen — das est die
Besche diesen unt allem Beden, auch der
dissen von der die Gespache die
diesen der die Gespache die
der sieden der die die Gespache
diesen der die die Gespache
die Aufrunderte. In die merke eine Gespach
die Aufrunderte. In die merke den die
den von füsienzele eingeflegenen Kulturen, von Ko den non füsienzele eingeflegenen Kulturen, vo

Das Wisentgehege Schorfheide.

Das Wisentgebege Schorsheide.

Rordiflich von Berlin, nur menig odseits der großen Geteknsstraße, die von der Kelchsdaupfliedt nach Geteknstraße, die von der Kelchsdaupflied und verträumt ih diese sie die Kelchslaupflied und derträumt ih diese sie der Kelchslaupflied und derträumt ihr die Kelchslaupflieden Ufer ift noch underträumt werden der Kelchslaupflieden Ufer in den anderstaupflieden Genmerkat der Kelchslaupflieden Ufferner dat der Kelchslaupflieden Ufferner der der Kelchslaupflieden Ufferner der der Kelchslaupflieden Genklen der Kelchslaupflieden und großen Lichtungen. Im kleinen Kormatikanschaupflieden und proßen Lichtungen. Im kleinen Kelchslaupflieden Kelchslaupflieden und großen Lichtungen. Im kleinen Kelchslaupflieden und felden beite spannende und industrige Geschichten von die Kelchschaupflieden und felden beite spannende und industrige Geschichten von die Kelchschaupflieden und felden beite spannen der Kelchslaupflieden und kleinen Kormatikanschaupflieden Kelchslaupflieden Kelchslaupflieden

Dr. Goebbels vor dem Schulungsfursus für die Reichsredner der Partei.

Große Propagandafdlacht angefündigt.

Große Propagandasschlacht angekündigt.

Beelin, 28 Gept. Im Rahmen eines seit Dienstag staffindenden Schulungskurjes für die Reichserden einer der Fartei empfing der Reichspropagandasseiter. Goed die Is um Domerstagadend die Tellnehmer im Frogagandominisserum und wies ihnen in längere Anfrachen.

T. Goeddels bedandelte dadei die Grundbegriffe der Frogagandomien alles was it waren, aus sich selbst beraus gegen Aundrunt und Presentanten milsen. Sie häten also mech Inneftigen, was it waren, aus sich selbst beraus gegen Aundrunt und Presentanten milsen. Sie häten also mech Inneftigen, Energie und dingebung ausbrüngen milsen, um nicht zu unterliegen. Ihrer den alten Kämpfern, aus denen sich die Keichschaer auswammensehren, sei einer, der nicht einmaleigensändig Algsblätter verteilt habe und nachts mit dem Kleifteropf durch die Etraßen geschlichen sein Weiterspaardiken dierfken aber heute, wo man bequemere Mittel jade, nicht auf ihren Lordeeren ausruchen. Nicht durch zwang der die und indete die Solfsgenossen der Abeusen gebalten werden, jondern durch ein kanntiges Kingen um ihre Seele.

Dadei milse die Bewegung Korpsgeist be-wahren werden, jondern durch ein kanntigen des malten gehalten werden, fondern durch ein kanntigen des malten und eine eberne geschlossen Kronsen um ihre Seele.

Dadei milse die Bewegung Korpsgeist be-wahren und eine eberne geschlossen der Minner und der eine eberne geschlossen der Minner und der Minner und der eine eberne geschlossen der Minner und der eine eberne der Minner und der eine eberne der milsen der Geber Berdumulung kauben der eine des milse dei jeder Versammlung, Rundsedung oder Teter etwas Rues gedoten werden. Damit raube man der Sewegung ihre Tradition. Das Grundsätischen milse immer mieder dieselben. Die Bewegung milse immer mit den täglichen Grogen des Boltes erwäglichen die der inner wieder dieselben. Die Bewegung milse immer mit den täglichen Grogen des Boltes der inner wieder dieselben. Die Bewegung nahren einselen diesen der inner wieder dieselben. Die Bewegung nahren kennt

jein; das gang große Bathos müsse für gang große Gelegenbeiten ausgespart werden. Der Einzelne tönne sich nicht
immer an das gange Bolt wenden. Das Bolt werde nicht
vom Rann zum Bolt erodert, sondern vom Mann zur Hartei
und von der Partei zum Bolt. Wenn die Hartei giter
Eitmunn sein, sei aum Bolt. Wenn die Hartei giter
Eitmunn sein, sei auch das Bolt guter Stimmung.
Die Nedner sollten sich nicht nur auf das übermittelle
Nacherial tützen, sondern müßten aus dem Herzen beraus reden. Das Bolt dade ein sein seines Gestühl dajür, od der Nedner das selbst glaube, was er jage. Der
Glaube der komme nicht aus dem Berstande hervus, sonbern aus dem Herzen. Aus ih die es Kräste des herzens müßten sich aus Koutiniers der Kropaganda werden,
iondern müßten die Kropaganda täglich aufs neue lernen.
Daraus sie die vorbibilich Eröße der nationalsgalistischen
Bropagandatunk erwachsen. Diese Kunk müßte die Bes
wegung auf die kommende Generation vererben. Deschi müsten die alten Fropaganditen immer wieder ihr Borbild zeigen. Sie müßten gewissermaßen einen Generalstab

der Stopaganda dilden, dessen Arbeit noch in 200 Jahren als vordilditig gerühmt werde. In diesem Sinne müsse de fom mende große Bropagandasschlacht eine echt nationalsgleistsiche, d. vollsverbundene werden. Die Ausstüderungen des Reichspropagandaleiters wurden immer mieder von firmischem Beisall unterdrochen und lösten große Begeisterung aus,

Redneritoftrupp eingefent.

Rednerstößtrupp eingesett.

Dataul ernante Dr. Goedbels aus der Jahl der etwa 160 Reichsedder einen Rednerstößtrupp der Reichspropagandleitung, dem ganz despodere Aufgaden zugekeilt werden und dem solgende Aufgaden zugekeilt werden und dem solgende Aufgaden zugekeilt werden und dem solgende Aufgaden zugekeilt werden und dem flagende Verkaufter von Erin ist auf der ante Dannau, Sermann Ezirnische Kotettin, Baul Frante Jannau, Serta, Brund Günster Plauen (Adjelland), Werner Herte Franco Günster Plauen (Vogland), Werner haft Will kach Allona, Dr. Hans Kolfow Berlant, Will kach Allona, Dr. Hans Kolfow Berlant, Kullische Vogland, Walter Kolfermann Paandoberg a. d. Warthe, Rudolf Kraufe-Rogdeburg, Frih Lofide-Leipig, Walter Toffen Freslau, August Schirmer-Wennigher Wart, Anfaliegend verdradfe Dr. Goedbels den Abend mit den Reichsrednern in kameradschaftlichem Bessonmensein.

Das Memelland ist und war immer deutsch.

Objeftive id wedifche Breffeftimmen.

Objektive schwedische Pressessiellen in der sich est sich eine fatte sie der sich eine stelle an der Loge im Memelgediet nimmt immer mehr du. Auf die litauische Alltstarpositist wind mit getingen Ausnahmen sich durchung offen und deutlich hin gewiesen. Die Schilderungen der Verhältnisse im Memelgediet auch der Hollist Litausse zeigen große Sachten unt nis und Objekt in ist d. Dies sit umfo ftartet au werten, da die hiefige Bresse bekanntlich gerade für deutliche Fragen ofi wenig Verftändnis aufgudringen vermag. Den Kablen im Memelgediet widmet "Alondider" seinen Leitarissel, in dem es seistellt, das Wemelgediet siederwiegend von Deutschen den der der Verftändnisten der Verftändlichen der Verftändlich ver der Verftändlich verftän

legen. Das Interesse gelte in Anbetracht der bevorstehenden Behien vor allen Dingen der Frage, inwiesern es den Litauern gelingen werde, mit ihren geleglichen und ungeleftschen Wahndunen die istausische Erimmengahl zu erhöhen. Rach einigen Besiptelen der litausische Mitmengahl zu erhöhen. Rach einigen Besiptelen der litausische Mitmengahl zu erhöhen. Rach einigen Besiptelen der litausische Mitmengahler erffatt das Platt das der Mutwalle auch ist, der wie ein Wennelgebiete der Litausische Auflach und ist, die Litausche Litausche die der Andere der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der Ver

Jugesehen hatten.

"Ras Dogligt Allshanda" bringt einen sehr umsangreichen Artikel über den "Unruhewinkel an der Ditses" und degeichnet die Frage: "Remel klaurisch oder beutsch" ein aktueles Problem. Die Antwort kautet: "Das Memelland ist und war dieher einmer deutsch, deutsch ist eine Kultur und ieine Boudster immer deutsch, deutsch aus einem bistorischen Küddlich unzweidentig beworgeht. Das Blatt besaft ich eingehend mit der Gelchäfte. Kultur und Wirtschaft lichenes und des Wemelgedietes, schieder genan die bisderige Entwicklung und kommt u. a. zu dem Schus, das Zitauen es niemals wagen mütde, den eingeschlagenen Weg zu betreten, wenn es nicht von Sowjetzufiand nud auch von Kranfreich Unterstügung ersahren hätte. Siller das Blatt bestürchtet der, das auch eine solche Geduld in gewissen Wegen übertochungen befürchten lasse.

Ministerpräsident Gömbös in der Rominter Seide.

Um Camstag Beiterfahrt nach Berlin.

Starte Unteilnahme der ungarifden Offentlichfeit.

Budapelt, 26. Gept. Die Deutschlandreife Des Minifter-prafidenten Combos ift fur Die ungarifche Offentlichteit vol-

"Unterfeebootsflottille Weddigen".

Ramensverleihung burch ben Guhrer.

Berlin, 26. Gept. Um 27. September 1935 mitd in Riel die eine Frontuntersesbootsslottille gebildet. Der Fährer um Reichstangler das dieser Flottille den Komen "Untersesbootsslottille Reddigen" verlieben und damit dem unvergeführen Sescheben Dita Webdigen ein bleidendes Dentumal gefest.

Die "Unterseedooisssottille Weddigen" besteht aus den U-Booten "U 7", "U 5", "U 9", "U 10", "U 11", "U 12" und dem Kottissentender "T 23". Sie untersteht dem Flottentommando.

gereicht. Die Liere sind dadurch an bestimmte Fütterungs-ftunden gewöhnt worden und die vielen Besucher des Ge-beges tonnen nun die Wisente ganz aus der Rahe beob-

morben, der innerhalb Deutschlands nur noch in Oftpreußen in freier Wildbadn seht. Die erften Verluche auf der Schorfbeide boben einen sehr auten Erfolg gehabt.

So vermittelt ein Sefud in der Schorfbeide unvergesische Eindeute. Her ihr abert geschaffen worden, das nicht nur die Fachleute, die vor allem die Tiger, nierestiert, des nicht nur die Fachleute, als vor allem die Tiger, nierestiert, deben Sonntag tommen hunderte, manchmal taufende Beinder, um das Wildbachseg zu bestätigen. Es ist nicht nur der eigenstrige Jauber einer malerischen und unverdorbenen Landschaft, der die Stunden in diesen heide wie einem Laufschaft, der die Stunden in diesen heide sieden follten ungsvoll macht. Es ist nor allem dieses einmasige und größartige Sild der Wildbahn: die majestätische Kube und größartige Sild der Wildbahn: die majestätische Kube und größartige Sild der Auflichen die imposanten Tiere, die uns als setze ledendig-monumentale Jeugen einer verlumtenen Epoche des Kampfes und der Jagd erhalten blieben.

gerecht zu werden.

Jungarbeiter auf deutschen Sochichalen. Im Auftrag des Reichserziehungsministers dat jest die deutsche Erikertenschaft den nationalfosialistischen Alon, Aungarbeiter auf deutsche Hochigkulen und beringen, der Berwirfschulung nädergestellung deutsche Hochigkulen und der gestellung der Berwirfschulung under gestellung der Berwirfschulung und der gestellung der Berwirfschulung und der Berwirfschulung und der Berwirfschulung und der Berwirfschulung der Beiter die Kenntnille zu erwerden, die zur Ergänzung der Belfschulbsibung notwendig sind. Kach abgelegeter Brüfung sind die Bewerder zu einem ordentlichen Etudium berechtigt.

die Bewerber zu einem ordentlichen Studium berechtigt.

"Reue ausländische Werfe über die deutsche Geistesgeschichte. In leister zelet lind im Ausland eine Relie von Werfen über die deutsche Geistesgeschichte erschienen. Rodet, der deine Geschichte der deutsche der inwerftät Genoble, dat eine Geschichte der deutschen Auftur geschrieben. Bom E. Veremeil liegt ein Perf. "Deutschland vom Wiener Kongreiß die unt Kendulion Abolf ditters" vor. Der Germanlik der Universität Schindung AB, Aruford hat in einer größen Arbeit die zosialen dintergründe der literarischen Erneuerung Deutschands im 18. Jahrhundert unterjucht, und Ch. F. dar vol de kart der der Geschieden iber die Seisehungen Carlases zum deutschen Denken der Nachtriegszeit gearbeitet.

*Cine Piljudschiedisiebet in Barican. Durch einen

Sine Piljuditi-Bibliothef in Warfchau. Durch einen Beichtigt des polnischen Afrikterrats dat die Rationalbiblio-thef in Warfchau zu Ehren des verstorbenen Marchalls Josef Piljudit die Bezeichnung "Pilfuditi-Sibliothef" erhalten.

"Ruinfanolfelunga "Bistudit-Abdiothet" erhalten.

"Runifanolfelungan in Iranjsfischen Gleienbehnsligen.
Dem Beispiel der Bereinigten Graaten und Schmedens
lösgend, ist jest auch in Francteich ein Gisendohnstig mit
Runifanzeten zulemmengehelt motden. Der Jun besteht aus
iche Bagger, die eine Ausstellung von etwa 150 Gemähden
zeitgenöffische französsischer Kunstreichs Der Jun jost
in erlier Linie siche Ortschaften Franzischen. Die Ausiber teine Gammlungen moderner Kunst vorfischen. Die Ausisellung sann sowohl in den Ausgen des heichtigt als auch in
Ausstellungsbollen untergebracht werden. Das Archetvorat
hat der Director der "Bourg Arts" übernommen.

"Der ariste engliche Muchtellag. Die Expansaghe des

Der größte englische Bucherfolg. Die herausgabe bes Buches "Die fieben Bfeiter ber Weisdeit" bes verftorbenen englischen Oberften Lamrence icheint ber größte Buch-

Wiesbadener Nachrichten.

Abichied vom Commer.

Saltet Marttdifgiplin!

Gin Mahnruf an alle beutichen Sausfrauen.

Ein Mahnruf an alle dentschen Hansfrauen.
Für uns ist es heute eine bittere Notwendigfeit, mit den Erzeganische der deutschen Scholle lo sariam und daus-bälterich umzugeben, wie irgend möglich, um das ziel der Selbsnerlorgung auf eigenem Boden und das große Ziel der Beseit zu ng der Kroden von den nm, od nun auch wirklich alles resties verwendet wurde. Spazianteit in der Erfaljung und Berwertung der eigenen Kutzen gewesen. Wanche dehon früher von größtem Kutzen gewesen. Manche deviden, die wir unnütz durch illiche Lebensmittehollist dem Ausland geben mutzen, dätte uns richtig verwendet, Kobstoffe gebracht, durch die so und so von der sie weder in den Wertschaftsprozes einge spannt worden wären.
Rachträssich zu stagen, dat keinen Werts dest beite es besselzer mach en. Der Rus der Erzeugungsichlacht stellte die Forderung: Erzeuge mehr aus deinem Voden und Deutsche Hausen zu erzeugen der der der der der der der Deutsche Hausen zu erzeugen generet.

leit, jett erfülle du die zweite Nahnung. Im steinen millen erfolg zu werden, den England in seiter Jeit zu verzeichnen daben wird. Das Buch erschien zuerst im Jahre 1928 als Augusausgabe zum Breise von 90 Kinnd. Es wurden domals nur 100 Eremlare gedrucht. Der jetigte Breis bestäuft ich zus 30 Schilling. Die erste Auslage in Höbe von 50 000 Eremplaren sie bereits vor Erscheinen vorgriffen, und mar erwartet, daß die zum Erde die Aufres 100 000 Erist abgeletzt sein werden. Im englischen Buchhandel sieht ein derten der Verleich vor dem Erscheinen eines Wertes ohne Wergleich da. Eine Khnlichsteit sinder sich mit einigen Werfen Galsworthys und mit Etanleys Bericht über die Mitsindung Livinglungen. Die Einnahmen sir das Juch werden wahrscheintig soguet sommen.

adrectorps jugute fommen.

* Eine neue ägnptische Filmproduktion. Die Société Wise in Agypten, die zahlreiche Unternehmungen wie Salifaktio und Filmereien Schriebettel, der jeht eine eigene Filmproduktion nach deutschem Bluker, mit deutschen Rassinien und unter deutscher Zeitung tingerichtel. Unweit Katros, am Juhe der großen Boranibe von Gisch sind die erzorbertischen Gebäude mit allen nadernien technischen und hygienischen Einrichtungen erbaut worden.

erden.

**Ein 5000 Jahre altes Eilenwertzeug. Projessor Dr.

***Rom Frantsort vom Orientalisson Institut der Univerziet
Ehlfage machte fürzich auf einem mesopotamischen
Tümmerfeld ber jumertichen Zeit einen futurbisdorisch
ertvollen Fund. In der Nähe von Tel Asmar, einet der
andbatsähe des ehemaligen Ur der Chaldver, zund er das
isder älteste eiserne Wertzeug aus. Es dandeit sich um
ie Abertzeit einer eisernen Kitneg, die noch inmer in einem
andpatiff aus Bronze siedt und als deren Entstehungszeit
er Gelehrte das Z. norchristliche Jahrhundert annimmt,
as Sien ist tellartsgen Ursprungs und fiammt nicht etwa
aus einem eisenhaltigen Weierertien. Es sie ein unrügsder Bewehr das die, das die Ausst des Gelchus von
illenerzen bereits 27 Jahrhunderte vor unseret Zeitrechnung
elnnm war.

bekannt war.

Die Schanbühne als moralische Anstalt. Der franfölliche Schauspieler Grandval spielte daupslächlich die
Kollen der Etuber und Dummtöpse, die in den Tultspielen
Moldiers und Jeiner Kachfolger io oft die tomische Kigurverförpern. Eine junge Schauspielerin sollte nun einmal
mit ihm in demielben Schaf eine Kolle zu übernehmen,
odmosli sie ausgethald des Theaters gar nicht so sehr des
Spride pielte. "Unser Beruf", mit diesen Worten verluchte Grandval sie vom kerne Schauspielerin "Kun, nehmen
"Wieso?" fragte die junge Schauspielerin. "Kun, nehmen

Die Aufgaben des Fremdenverkehrswesens.

Tagung der Fachgruppe Beherbergungsgewerbe.

Für ben Ausländerverfehr im Jahre 1936

ergeben sich eine Reihe von Forderungen. Der Metthewerd des Auslandes macht es für Deutschland zur zwingenden Notwendigseit, dem ausländischen Reihenden Gleichgertiges zu diecht, wenn ihr 1936 dieser zusähliche Verfehr mit Ersolg gewonnen werden soll. Folgende Gestigtspurte seine desonders deudsterwert: Auch in den flüstigten Kredichsfommen mit dem Auslande much die Verwendung der Registerun arf ihr den Auslanderreihe verleden nach Deutschland sicher Wechtlich das die Rechtschaft der Kommischerpeit, delt werden für Ausländer auf die Kommischerpeit, doch wir der Keister auf der Kommischerpeit, die Beiter Auflichen Loge überschriet, beibehält. Die Bestungsbungen für Ausländer auf der Kommischerpeit, die

wir ansangen! Die Martsordnung des Reichonäfrikandes gibt dir die Grundlage für eine spatiame Sicherung in Ereschung am Betwertung der Addrungsmittel des deutschen Boltes. Dein Bestreden muß es ein, die den sewiligen Martiverdältnissen angupassen und nicht die Verkrappung eingelner Sedarfsvartstel durch Undernunf herbeitguführen. Wer dies hit, handelt gegen sein Volt, schader sich steile Gebensmitret aus dem Kuslande ein, ohne uns auf unsere eigenen Kräste zu bestinen. Wir mutzen bierste Devien derzeben, ohne zu bedenken, daß wir damit unserer übrigen Auflichaft Devisen der Geschaftung der sehennachwendigen Rohltoffe sür die Industrie entspeen. Dein Mann muste entiglen werben, da sür ihn durch den Kossossinangel eine Arbeit mehr vorhanden war. Dunger und Elend aug in dem Kamilie ein.

Das darf nicht mehr sein! Die Arde einstellen. Spotenschen und Elend aus in erreten den in Erendsten werden.

dieser treuberzig, "ich sann auch nicht lesen."

Der Ansfänger. Jum Schreden aller Schauspieler mischte ich Karl Schönberr bei ber Vorbereitung seiner Sübnenstüde gern in die Geschäfte des Regisseurs hinein. So gab er wieder einmal einem Schauspieler, der die weltbebeutenden Bretter übrigens erft vor furzem betreten hatte, genaus Katschädige über die Aufsasung seiner Kolle. Der Kegisseur hörte unwillig zu, verschlaufe der eine laute Bemertung und bat den Olchter nur um ein paar Worte im Vertraum, "bert von Schönber", sagte er dann, "dem dürfen Sie aber nichts vormachen, der ist ein Auflänger und tut womöglich, was Sie ihm vorschlagen!"

Sunden wie fie frufer worgetommen find, bag täglich Lebens-mittel verbeiben und in ben Mulleimer wandele, follten aus Berantwortungsgefühl beinem Bolf gegenüber für dich eine Unmöglichfeit fein.

Wer bei allen seinen Handlungen das Allgemeinwohl im Auge hat, wird sparsam sein, und eine vorübergehende Wer-lnappung einzelner Lebensmittel nicht durch eigennisiges Etreben verschäufen.

Schwangerichaft und wirtschaftliche Rot.

Arje müsen die ASK benachtichtigen.

3u ber neu zugefalsenen Schwangerschaftsunterbrechung aus geiundbeitlichen Gründen sind von der Leitung Der Assimon ind von der Leitung der Kassimon ind von der Leitung der Kassimon der Keitung der Keitun Argte milfen Die 988. benachrichtigen.

Meuregelung der Arbeitszeit im Reichsarbeitsdienst.

Die Leitung des Reichsarbeitsdienstes dat mit Wirkung den i. Oktober eine Keuregelung der Arbeitszeit für die Lebeitsdienstrießen angeordene, die nach den praktlichen Ersahrung eine mechandisgere Ausgeschaftung der zu Vereisgung kehenden Geiamtgeit gewährleistet. Vom 1. Oktober ein wird die Arbeitsgeit einheitstich an den Bauskellen des norte die Arbeitsgeit einheitstich an den Bauskellen des Reichsarbeitsdienstes, einschließlich des Hinden und Konkrafche, sweie der Arbeitsleich des Hinden des Reichsarbeitsdienstes, einschließlich des Hinden auf Weinder des Schunden verkelten für dauf fünf Tage der Röche, do das der leichte Tag frei iht von Arbeitsleistung en den Bauskellen. Die Reutregelung soll nunächt für des Winterkalbahr 1983-80 geiten. Roben der Arbeitsleistung und den Bauskellen ist die Erziehungsaufgabe des Arbeitsbienstes ann de außerenbentlichen Sedemtung auf den Bauskellen ist die Erziehungsaufgabe des Arbeitschichen Erziehung gewonnene Zeit der geistigen und öbererichen Erziehung enwonnene Zeit der geistigen und öbererichen Erziehung hab in der gerichten unter entsprechentlichen ausgenunt werden soll. Die Erziehungsarbeit wird in jeder frechen Rinuste durchgeführte Samstag nunmehr unter entsprechender Entlastung der übergen Lage sir Aufgaben freigemach worden, de zielehglas nortwendig sind, in der Zersplitterung aber ungedührtlich diel Zeit dem frus der Arbeitsleich und der Weitsleich aus eine Kantellichen der Aben und des Augersteinen anden und des Augersteinen an der Arbeitsleich und der Geschen mie bei den Räumlächten des Lagers irrich burchguläten des Gewöhnung an die Ordnung blibet.

— Saushaltungsvorstand muß Arbeitsbuch sür Hausgehilfen deantragen. Rachdem der Prässent der Reichsanstatius Arbeitsbuch der Reichsanstatius auf der Bernegen der Bernegen der Bernegen der Bernegen geber den zu einsüberung ab 1. Oftober 1938 auch die Bernegenuppe der Haus ze deilte nam Enstätung der Bernegenten dat, sie jeder durch einsüberung der Bernegentsten deigestigt, verpstichtet, die Ausssellung eines solchen Arbeitsbuches dem guländigen Arbeitsbuch und benehmtigen. Heine Arbeitsbuches dem Ankland und der Arbeitsbuches dem Arbeitsbuch auf bei die ahne Beschäftlich und beschieden der Arbeitsbuch der Benehmten der Arbe

Er ist kriigied des Zentralvorliendes des Guillon-Abdlivereins.

Berwaltungsbetriebe der Bereine und Berbände!
Die Gauprelsewaltung der DAF, teilt mit: Lauf Anordnung
1/35 des Organisationsamtes im "amtlichen Rachrichtendlart
der DAF, Holge 2, sind die Betwaltungsbetriebe der Bereine und Berbände, deren Betriebsführer, Angelfellte und
Arbeite innerhalb dieser Bereinigungen da u.p.i.a. mit ich
ätig sind, von der Deutschen Arbeitspont, Beichsebetriebsgemeinschaft 10. Bereigt und disentliche Betrieber, zu erlassen.
Die Bermaltungsbetriebe von Bereinen und Berbänden
aller Art werden daher aufgefordert, sich zwecks Ersalung
mit der Gau-Betriebsgmeinischeit 10. Bereiche und disentliche
Betriebe", Gauschgruppe "A", Frankfurt a. M., Bürger
troße 60/77, 3. Stoch, Jimmer 4.78, in Werdindung zu segen.

— Sonnenklumen mit Eckleier" in unleren Geiten

- Connendlumen mit Schleier" in unferen Garten.
Die Sonnendlumen (Selientstus) gehört mit zu den deftorienen Bumen unferer Tätten und die hetektliche Allee uns dann wiederum eines ihrer wechselreichen Stimmungsdilder siem Kumen unferer Tätten und nom Land, wo sie früher eigentlich nur beimisch war, hat sie ihren Gegesyng bis zu den modernen Stadtgärten angetreten. Aberall, auch in Beinschaden, findet man diese langstengtige Blume mit dem

Bom Rheingauer Weinfest im Baulinenichlögden.

Freitag, 27. Ceptember 1935.

Ein Jahrmarstsseit, neu injaeniert und mit glängender Regie. Man singt, man ichuntelt. Ein Berklüpfer bietet Jigaretten an, ein anderer belegte Bröcken, ein dritter Height gestellten an, ein anderer belegte Bröcken, ein dritter Abeligen werden ich men tichtigen Bold in Miniaturstormat. Mit Laub geschmichte Wähels im Dirnalfosseim siehen panjiden den Keihen herum. Die Gieger der Tambola tragen solg ihre Gewinne davon. Das Gewoge deraucht sig ind den der gescher Tambola tragen solg ihre Gewinne davon. Das Gewoge deraucht sig in die Abelie von Kelchen aufsteigt. Man lacht, mort tinft, man it auch ein bischen zärlich, wo es angemessen eines der die Geschen der Abelie der Geschen der die Abelie der einstellt der in der der eine Stadeungen Weite. Er ist wundervoll. Benn man in auch ein die Abele Die Sonne vom Achte 1938 funkelt im Glas Weiten Brechungen. Es ift, als sei das Gotd. das einst die Recken des Ribelungenitedes in den Abelie Noch der Recken der Abelie verschlich als kiegen einem die lustigen Bestellt mit die Abelie Abelie der Abelie der Abelie der Recken der der Abelie verschlich ein der Recken der Kliebten der der Abelie verschlich geschaften geschweiten geschen der Abelie verschlich geschlich der Recken der Estig keine Abelie das der Recken der Estig keine Beschen geworden. Er stiget in Estömen wie einst aus dem Beunnen dei den Reckenstellung, die über die Aufturbedeutung des Weinbaues delehrt, gefär unter anbetem auch den Weinbauer der Frankerich an erker Etelle mit 120 Lier schlich aus dem Beunnerbrauch der verschiedenen Kanischen und den Beinperkrauch der verschiedenen Kanischen auch den Weinbauer der Abere nationalen Beinschlachen. Ann es mit seinen Berührt eines berührt den Beweite das der Verschliche Berührten der Abren habet der Beinwehren gene Beine Haigke Borbeaug zu trinken, und das aus gestellte mit 20 Lier nationalen Beinschlach. Kann es mit seinen berührten den Beweit, des niere Kalchen wiederes Frankerte sehn Zugen nich ohne weiteres Frankerte fielle mit 120 Lie

Der Erniebanftag 1935 fieht im Zeichen ber Wehr-macht. Bufammen mit ihrem Führer gruben Bauern, Burger und Arbeiter ben Wehrstand.

Mitglieber bes Seilpraftiferbundes find feine Rurpluider. Aus Anlag eines Rechtsftreites hat der Sar kändigendeinei für Volfsgejundheit im Auftrage des K arzieführers jedigeftelt. dah die Bezeichnung eines Heil tifets als Kurpinder durch einen Arzt dann nicht zu ift, wenn dieler heilpraftifer dem Heilpraftiferdund De fands angehört und auch feitens der Bundesfeitung des praftiferdundes als zuverläftiger Heilbehandler anertann pluider.

Für den Berbereifungslehrgang für den amtlichen Canitatsdienft, der am Montag, 30. Gept., 20 Uhr, im Gladtifcen Krantenhaus, Boliffinit, beginnt, nimmt bas

Deutiche Rate Rreuz, Baterlandischer Frauenverein, 3meige verein Wiesbaden, am Samstagnachmittag, 28. Sept., noch Anmeldungen, von 5--7 Ufr in der Rottreugfüche, Rifolasstraße 4, entgegen.

- Der ebangelisse Konfirmandenunterricht begann am 28. Sept. für die Mädden und beginnt am 27. Sept. für die Knaden. Am sommenden Sonntag sinden um 10 Uhr in allen Ktichen Wiesdadens Einsübrungsgottesdienste für den Konsirmandenunterricht flatt.

Konsirmandenunterricht factt.
— Die Gwangelische Muhammedaner:Mission hält ihre diesjährige herbiktonterenz vom 29. September die 1. Ottober in Wiesdahrige herbiktonterenz vom 29. September die 1. Ottober in Wiesdahrige herbiktonterenz die Greichte fahrt des Annaben um 4 übr in der Marktirche statt. Die Predigt hält herr Millionsinspettor Plarrer Lie. Heller. Die Christische Gedornerenzung das ihre Mitwirtung im Gottesbiereit zugelogt. Die weiteren Berankaltung im Evangelischen Bereinshaus, Platter Etraße 2, sehen unter dem Thema: "Das Zeugnis von Christiss".

- Berjonalnachrichten. Seute feiert Serr Chriftian Becht, Jahnstraße 44, feinen 80. Geburtstag, Er ift ichon langfähriger Bezieher des Wiesbadener Tagblatts.

Deutsches Theater Wiesbaden. Woch en spiel-plan: Montag. 30. Sept. (A. 5). "Gantalon und seine Sönne"; Dienstag, 1. Okt. (B. 6). "Tosca": Mittwoch, 2. Okt. (C. 5). Kring von Preugen": Donnerstag. 3. Okt. (D. 5). "Der Sindent von Brog": Freitag. 4. Okt. : Erstes Sin soniet konzert. "Gamion". Oratorium von Händel; Samstag. 3. Okt. (E. 5). "Cavalleria rusktana" und "Der Bajazo"; Sonntag. 6. Okt. (F. 5). "Zodengrin". — Kuedaus. Die Kur und Saderverwassung weist dorauf bin, doß die Aläse der Abonnenten der lehtfahrigen Instruseren nur noch die Montag. Samstag. 28. Sept. 13 Uhr, sei gedalten werden. Kach diesem Zermin werden die Kauten an die neu hinzu gekommenen Abonnenten weiter-orgeben.

und das Deutsche Frauenwert im Sotel "Bellepue" einen Bortragsabend, welcher von der Frauenschäftsleitetin, Byn. Mells Juds, geleitet wurde. Als Rednerin wer Fräulein Schuhmacher gewonnen worden, welche des Thema Jwos und Jiele der unter der AS-Frauenschaft stehenden Abteilung "Ausland", eingehend behandelte. Rednerin, die



felbft mehrere Jahre auf einer Jarm in Gubweit-Afrita tätig war, fesselte die Anwelenden durch ihre flaten Angaben über bas Deutschum in ben früheren beutschen Kolonten.

Die Cheleute Johann Bagner und Frau Margarete, geb. Beim, Wiesbabener Strafe S3, feiern heute Freitag bas geft ber golbenen Sochheit.

Det Isikörien Soliklerin der Goethelchule Klara Höf-ling mutde anlählich des Schüllerpreisausschreibens gum Deutschen Erntebanting 1934 für die gelieferte Archett "Cladt und Land, Hand in Hand", als gweiter Preis "Des Buch des deutschen Bauern", von F. W. Kunge nehft Urtunde in An-erkennung überreicht.

nder ietet Ab-i in im eger Ge-

neig: noch

ihre ober ntag herr hor-jagt. aus, gnis

tian Gon

eift

Mufit- und Bortragsabende.

Reitag. 27. Septembe 1933.

Rufit- und Bortragsabende.

* Hermann-Töns-Gedenstinade. Jur Wiederschr des Tedestages von hermann Töns, dem Dichter niederlächslicher Hebet, deranstattete die NSG. "Araft durch Jreude", Areis Biesdaden, in der ankeiegten Aufal des Odgenms am Bose von hermann Töns. Erkeit der Resenter und Kleiche eine eindrachsolle Felerslunde. Junglehrer Willit darum des Dichters, sein reiches, in treiwilligem Opfer nollenders Schaffen. Ergreifend fprach aus den Aufzeichnungen eines Ariegsfameraden und Mitstämpiers die Ersenteum gen Hermann Bons leiste Tage nuch bein helbsiches Gein Wert lebt in Dichtungen ternhafter Urnschiffelten, hellungiger Schau, die er uns geschent hat, tiesenwurget seiner niederbeutschen Erde, mit starter Einschung in wolltiche Rechanneten und Mitstämpiers die Ersenwurget seiner niederbeutschen Erde, mit starter Einschungen Gedau, die er uns geschent hat, tiesenwurget seiner niederbeutschen Erde, mit starter Einschungen von Mitsche Rechangenteit. Wissonäre Bentelleschauste Lene Zeiten derauf, do das Christentum noch nich bei allegemanischen Götzer in den Gespenkeitzlichen zustellte des derenschlichen Auftre den Aufzeiten Bruten des Archischensen und kenne der Verlagen und der Verlagen aus der Beiten der Verlagen und der Verlagen Schaffen und der Verlagen Schaffen erweiten der Aufzeiten Werten der Verlagen Schaffen der Verlagen und der Verlagen Schaffen und Schaffen und Schaffen und Schaffen und Schaffen und Schaffen und Schaffen kraft und Andrigseit desetänende Broden in Bets wie Krofa. Da erstehen wir darte, vom Schaffel ungedeung Reußen, aus den balladenhalten Serien sang eines wie dunfles Schernum. Die registortische Kunft des Bortragenden muße die Weischerade plastisch und geschaffen und den den rechten wirt aufen Erten des Kaldes, bliweilen mit einem hoden wirden Mitsche Weische und des Kontasschehen wurde die eine Schaffen und der den Technen Schafen und des Ertenden Wiederschaften und lehe eine Schaffen eine Schafen und bei der Benden und geschaften der Keinen Mitschaf

rahmung.
** Die Mag-und-Mority-Bühne, die den Wiesbadener Kindern bereits bekannt ift, gaftierte am Donnerstagnachmittag im Ufa-Palaft mit einem neuen Stid "Dex Kff. Eeter", das erst vor zwei Wochen in Minchen feine Erstaufführung etlebte. Me aus einem Bilderbuch geichnitten, jo wirsten die hüblichen Bühnenblider, die geboten wurden. Die Aufführung brackte zahlreiche ortsjinelle Streiche des Affen Veter, der seinem Herrn entlausen war,

um auf Abenteuer auszugeßen. Es wurde dabei gezeigt, daß Tiere meist nur danu den Menichen Argernisse bereiten, wenn dess nicht gut zu linnen find. So wird die Tierliebe der Kinder durch das Stick gesörbert. Die darstellenden Kräfte gaden ihr Bestes und ernreten von den lielnen Buden und Rädels, die, wie immer, durch, Zwischeruse selbst in das Spiel eingrissen, starten Beifall.

Wiesbadener Lichtspiele.

Die Marftordnung fcutt den Berbraucher.

Die Mintitofining ichuft den Berbraucher, Deutschland it beute eine große Schildials und Ampfigemeinschaft, die die ihr num führer geleufen Aufgaden zu issen hat. Arbeit und Freiheit stehen dier an der Spite. Die Stabilisierung der Ernährungsoften gitt es sicherzwicklen und die Ledensmittelpreise dort, wo Breiskeigerungen eingetreten sind, mieder auf den frührern Staud gutügen, Gerechte Arbeit est Erzeuger mie Rerde auch er ihr ben gerechten genachten bes Keichsnährungen der find das Jiel der Beitrebungen des Reichsnährungen

Arberauchertreisen fonnte man in letzter Zeit häufig hören, dog die nationalsozialitiliche Martfordnung an den Archerbaumgen, die de einzelnen Execusiisen auch eine Archerbaumgen, die de einzelnen Execusiisen auch eine Interestädigen der eine Amerikansche Archerbaumgen, die des einzelnen Execusiisen auch eine Interestädigen der eine Amerikanden der neuen Archerbaumgen der des eines der eine Archerbaumgen auf eine Matterbalt die dehen Ernten siche Amerikanden ein der interestädigen der eine Anghandune der neuen Archerbalt die dehen Ernten siche auch der am der nacht die dehen Archerbaumgen aufrecht zu erhalten. Aachdem aber als Jolge der Denisentanppelti der Keichsdaml ein läufes Juricknisen der Landwirtschaftliche Gätzerezugung aufrecht zu erhalten. Aachdem ihm der als Jolge der Denisentanppelti der Keichsdaml ein läufes Juricknisen der einem Lebensmitteln vorübergebender Art eintrat, stellte die die Archerbaumg schlieden vor der eine Kerkanpung die einzelnen Lebensmitteln vorübergebender Art eintrat, stellte die die Ankartfordung schlieden der ein Konfton werden die ungeheure Artseitslosigteit zu der es nicht nur galt, das Bauernium zu erretten, sondern der ungeheure Artseitslosigteit zu der Lämpien, wenn ein Ausbau überdaupt erfolgen sollten die ungeheure Artseitslosigteit zu der Topkiere als Arbeitsgrund aus Landwirtschaftlichen Erzeugungsschaft tung weiner unterdieten. Die Martfordung als Korausickung auf landwirtschaftlichen Erzeugungsschaft tung meintlich daup der der Arbeitschland bes deutschen Weiner der Arbeitschland ein der Arbeitschland bes deutschen Weiner der Arbeitschland ein der Arbeitschland bes deutschen Weiner des das der und vom Führer gebilligt mechen, wenn fie fich zugunker des Arbeitschlands und der Arbeitschland und der alle tätig und wirtspan ist.

Der Führer auf der neuen Reichsautobahnftrede.

Benefint a. M., 26. Sept. Der Fährer besichtigte am Dannerstag in Begleitung des Generalinipettors sür des beutsche Strahenweien, Dr.-Ing. Todt, die soeben sertigesestellte Keichsenweien, Dr.-Ing. Todt, die soeben sertigesestellte Keichsenweien, Dr.-Ing. Todt, die soeben sertigesestellte Keichsenweien, Drudstellte Keichsenweiter unerwartet eintras, murde ihm überall von der Bevöllerung ein jubelnder Empfang bereitet.

In den größeren Städten, die er auf seiner Jahrt be-rührte, verbreitete sich die Kunde von seiner Anwesenheit mit Windeseile. Säufig mußte seine Wagenfolonne ein dichtes Spulier von Tausenden von Bollsgenossen passieren, die niemand gerusen hatte, die nur auf ein Wort zusammen-geströmt waren: "Der Jührer ist das".

— Limburg a. d. E., 26. Sept. Am Samstag. 29. Sept., findet hier eine Großtund gedung der Deutschen Arbeitsstant für das Lahn, und angemende Sebiet kart. Es jorden der Treubänder der Arbeit im Zegitt Keinlend By. Sörger und der Gaumalter und Landesobmann By. Böder. Der Kührer dat die Ehrenvatenihalt jür das 11. Kind des Landwirts Jafob Briber in Ruichendach (Westerwald) übernommen.

Aus Proving und Rachbaricaft. Die jungfte Stadt Seffen-Raffaus.

Die jungite Stadt Helten-Allaus.

— Bebra, 28. Gen. Die bisberige Landgemeinde Bebra, als michtiger Eisenbahntnotenpunft bekannt, hat nunmehr nach langen Bemühungen des Bürgetmeisters bie Etabtreche erbeiten. Iber nicht nur als Angtenpuntt michtiger Eisenbahntrechen seint haute Bebra eine Bolle, shon im Mittelsalter freugien sich heute Bebra eine Bolle, shon im Mittelsalter freugien sich nich beweitende Honnelswage. Bebra war Edmittpuntt der Honnelswage Bebra war Edmittpuntt der Jankelstraßen von Tületingen über eine nach nach Aranfigura. All. dim. dem Abeite mit der dan Korden fommenden Etraße nach Mürnberg, Bedra ist im Laufe der Jahrechtur eine ausgesprochene Eisenbahnsbeamten-Siedlung gemorden.

Bon einem Fernlastzug erfaßt und getotet.

Bon einem Fetnlajtzug ersaft und getöfet.

Aem. Agenburg. 26. Sept. Am Donnerstagvormittag gegen 6:30 Uhr ereignete sich in der Frankfurter Etraße ein schweres Berlehrsunglief. Ein Fernlastzug aus Mürttemberg, der mit Bauhol beladen wer, kan aus bisber ungetäter klacke ins Kutschen wer, kan aus bisber unget und eine Kadlahrer und eine Kadlahrer in. Der 45 Jahre alte Friedrich Simon aus Dreicksendam Kater von 8 Kindern, wurde dabeit idlich verlest. Die Radsahreris Gretel Grimmer aus Kannenhaus und Frankfurt a. A. gebracht. In ihrem Auftenmen wird gemeiselt. Ein weiterer Kadlahrer aus Sprendlingen trug Verlegungen davon und wurde in seine Wohnung gedracht.

Brandunglud bei Bad Rauheim.

Brandunglid bei Bad Nauheim.

— Bad Raheim, 26. Sept. In der Scheune des Landwits Georg Keimer im benachbarten Schwalbeim des Landwarts George Keimer im benachbarten Schwalbeim drach an Donnerstagnormittag ein Brand aus. Die Jammen ergriffen lojart den ganzen Dachfiehl und schwappen deht auch aus den Tallungen hetror. Die gefüllte Scheun er und die gelamten Etallungen lielen dem Brande zum Opfer. Das Bieh sonnte gladlichermelse gereitet werden. Sin auf der Tenne kedender, mit 50 Jtr. Appeln beladener Wagen murde von den Jammen ergriffen und vernichtet. Da es sich bier mu einen modern eingerichteten und mit elektrischen Mochinen ausgestatteten landwirtschaftlichen Betrieb dambelt, ist der Schaden sehr geraß, zumal das Anweien nur lehr geting verlichert ist.

vertied aufstignen wollen.

Nachdeaveres Wertan fanden Leufe dem Juttersammeln die Leich einer manulichen Berson. Die Afelder des Zaten lagen in ummittelbarer Alde, doch entheiten sie feinerche Papiere, die hatten Aufschluß über die Personlichteit des

Mannes geben können. Der Iste ist eine 1.65 Mtr. groß und war ungesäht 30 die 40 Jahre alt. Die Leiche durfte Richigen mehrete Wöchen an der Jumbstelle bestimden. Die Aleidung ist: Graugestreister Anzug, Gadardinemantel, grauer Flüsput, schwarze Jahlschube, graue Goden. Eine Uttentasche enthielt eine Geldbörse mit 16 KM.

— Rassun a. L., 26. Sept. Am Samstag, Gonntag und Wontag sieht Kassun ziehen des heimagedankens und der Landwirtschaft, Die selftlichen Beranklastungen der weit über die Grenzen des Lahngebietes besannten Michelsmartses werden am Gamstag eingeleitet mit einem Facklagu und Bossebsen und Genätzungen die einem Kacklagu und Bossebsen nach Erösstungen der Mennen der Kassung weiter der Kassung der Angleiche der Kassung der Angleiche der Kassung der Delmatausstellungen die Bürgermeisten der Kassung kein menenten. Der Festaug kebt unter dem Ansteit "Galthätten alter und neuer Zeit — Gastschussellen.

Creme 30 Pfg.

Siegen, 28. Sept. Die Mittelrheinische Shtrurgen Bereinigung hält unter dem Borfit von Broi Dr. A. M. A. Til her. Giegen nach mehr als zwösschieden in der Freier der Borfit von Freier Brute in der Zeit vom 27. bis 29. September in Giegen eine große Zogung ab, auf deren Lagesordnung nicht weniger als 40 Bortinge über Fachthemen stehen. Das Sauptresetal über "Die diagnostlisse Bewertung der Küdenschiener mitd von dem Esturgen Prof. Dr. Kiesen schalten. Im Anschlichen Bewertung der Küdenschiener mitd der Anichtungen Prof. Dr. Riesen Franklutz a. M. und dem Genällogen Bros. Dr. Riesen Freinken geholten. Im Anichtung der Broj. Dr. Niesen Freinklutz a. M. und dem Genällogen Broj. Dr. n. Zaldte frein Sessuch auch in Gießen abgehalten wird.

Darmstadt, B. Sept. Jum 1. Ottober werden die sein biesen Jahre in Gießen abgehalten wird.

Darmstadt, B. Sept. Jum 1. Ottober werden die letzten Sachgebiete der als "Abteilung Darmskab durchgesührt. Durch Bertrag zwischen Derposibirestion Darmskab durchgesührt. Durch Bertrag zwischen Bernaltung des Bostwelens und die Ausbehalte der Keiches positioner der Bernaltung des Bostwelens und der Ausbehalte der Seine Ausbehalte der Seine Ausbehalte der Seine Bernaltung der Bestellung der Bestellungsbirefter von Ralties Gesten der Bestellung der Bestellun

Rundfunt-Ede.

Scachten Sie am Camstagl
Berlin: 14.15 Uhr: Unterhaltungsmußt. 18.15 Uhr: Alte deutsche Tänge. 18.30 Uhr: Jules Berne wacht auf.
19.15 Uhr: Rieines Kongert, 22.30 Uhr: Fröhliche Spende
zum Aschenende.
Bressou: 18 Uhr: Hermann Stehr spricht. 19 Uhr:
Die Woche flingt aus. 29.10 Uhr: Oxioefterfongert. 22.30 Uhr:
Tanzmußt.
Damburg: 18 Uhr: Riederdeutsche Autorenstunde.
20.10 Uhr: Heute große Reunion' Bunter Abend.
Saln: 18 Uhr: Oxferdenschmistig. 18 Uhr:
Handle Uhr: Abendmußt.
Kanigsderg: 18.20 Uhr: Oxfeldespermußt.
22.50 Uhr: Klingende Riedingteiten.
Leipzig: 18.40 Uhr: Gedicke. 21 Uhr: Frohlese
Bochenneche. 22.30 Uhr: Tanzmußt.
Wünn chen: 15.15 Uhr: Boeme-Baldden. 18 Uhr: Alte
und neue Spielmußt der H3. 19.03 Uhr: 125 Jahre Ottoberschet.
L1.10 Uhr: Fröhlicher Ottoberschausstang. 22.30 Uhr:
Tanzmußt.
Geutzig art: 15 Uhr: Hor.

Tangmuff.

Stuttgart: 15 Uhr: 53-Kunt. 18:30 Uhr: "Sag',
was du auf dem Herzen halt". 19 Uhr: Schöne badische Heimat. 20:10 Uhr: Seiterer Wochenausflang.

Biesbabener Rünftler im Runbfunt.

Am Samstag, 28. Gept., 9.15 Uhr morgens, fingt Paul Bift or im Reichssender Frankfurt a. M. Rhein- und Bein-lieber.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes. Ausgabeort: Franffurt a. Dt.

Witterungsanssichten bis Camstagabend: Aber-wiegend bewollt mit geringlügigen Regenfallen, milber, ichwache Binbe ans Gubmeft.

Meteorologifche Beobachtungen in Wiesbaben

Datum	26. 6	17. Gept.			
Ortsjett	7 libr	1. Uhr	er Uhr	7 Uhr	
Turis dul & unb Kormalichvere	751.8 8.6 89 6.93 3 0.1 wolling	782.7 14.5 67 EB 4 0,1 wolfig	784 4 8.6 89 60 1 Tior	754.1 7,6 93 93 95D 1 Debedi	

Konditorei und Café

Anläßlich des Weinfestes

Musik-Unterhaltung und Tanz!

Wilhelmstraße 48



Ein Großfilm aus der prunkliebenden Zeit August des Starken

Paul Kemp

als Joh. Friedr. Böttger, der Gold machen wollte und das Porzellan erfand.

Michael Bohnen, Adele Sandrock Susi Lanner, und viele prominente Darsteller.

Einerichtige lustige Kempiade! Auf der Bühne:

Die Original

3 Sidneys Radfahrakt in höchster Vollendung

ALHAL

4, 6.15, 8.30 Uhr

Apfelmoft

Erdbeeroflanzen

Zum Erfolg

führt bie Lieine Anzeige 2Biesbabenen Tagblatt



Europas größte Zauberschau! Kinder- u. Familien-Vorstellung. e - Kinder 25 Pr

VARIETÉ-THEATER

8.15 Nur noch 8.15

4 Tage! lassner

BRAUHAUS ZUR SONNE

MAINZ

KTOBER-F

Im Ausschank: Direkt vom Faß das beliebte Oktober-Festbier Beginnend Samstag, den 28. September 1935

Am gleichen Toge:

Ochsenbraten am Spieß Portion 80 Pf. außerdem die bekannt gute Küche

In sämtlichen Räumen Konzert ohne Preisaufschlag Sonntag, den 29. September 1935

Musikalischer Frühschoppen

Hierzu ladet höflichst ein Hermann Wagner u. Frau

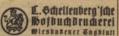
Weißwürste sowie die reichhaltige Frühstücks-Karte

Biertrinker

Bierkenner $200 = \frac{7}{20}$ das gute von der Brauerei Brenner nur Nerostraße 41

Rlifdee-Abgille ennidelt, volle. Erlag f. Galvan

Wer leben will, muß schaffen, Drucksachen aus unseren Weikstätten und Anzeigen im Wer schaffen will, muß werben! erfolgbringende Werbeträger!



Baren Gie schon auf dem großen Rheingauer Weinfest in Wiesbaden?

Seit gestern hochbetrieb - Rur noch 3 Tage bis einschliehlich 30. September 1935 Biesbaden erwartet Gie im urgemutlich ausgestatteten Baulinenfologien (Dirette Autobusverbindungen)

May & Edilch-

Stellkragen Nufers-Krawatten Dauerkragen, Imun 75 Pfennig

Kochendörfer Schwalbacher Str.29

60%

Restaurant • Konditorei Weinstube

NeuWien

feine gemülliche ststätte Wiesbadens

Künstler-Konzert

Abfahrten

Konditorei - Café Große Ersparnis

Philipp Braun, Kirchgasse 7

vollständig renoviert
empfiehlt seine Spezialitäten.

Rurhaus-Ronzerte.

Samstag, ben 28. Geptember 1935, Gröbliche Gabrt in ben Rheingau.

16.15 Uhr: Beitere Dufit am Rachmittag.

Heitere Musik am Radymittag.

3citaenslikke Komsoniten.

Leimas: Dr. delmukt Töberfelder.

Louvertüre. Münchbaulen am Bogelsberg" von G. Kreig.

2. Awei (dwebilde Tänze für Ardoller v. Havaninus.

a) Rr. 1 Fedur, d) Rr. 2 A. dau.

(Crikautiütrung.)

3. a) Robeto-Gaoete aus der Musik zu "Bjoit" von Harde.

b) Zigeunermusik (unter Benuzung des ungar.

Bolfsliedes "Taulend Mödden gibt es aufder Alleiten uns ein Mödden gibt's, des miders lieft, nur ein Mödden gibt's, des miders lieft, nur ein Mödden gibt's, des midersteller Tans Ar. 8. Femol von Harden.

4. Kullider Tans Ar. 8. Femol von Halleiten.

6. Berlichmit.

6. Deutide Golfslieder-Handolie lür tleines Oxfelier von T. Grüpe aus Elektrick in Kotrouk.

8. Militärmorick von R. Gemeus.

8. Militärmorick von R. Getrauk.

Dauere und Kuttarten gültig.

Dauer- und Aurfarten gultig. 16.30 bis 18.30 Uhr im Weinfaal: Tans-Tee, 20 Uhr:

Rongert.

Mongert.

Leitung: Ernit Schald.

Duvertüre zu "Die diehilde Elker" n. G. Rollini.
Spanisher Tans aus "Der Tribut von Jamora"
von E. Gounod.

Balletmusti aus "Cospelia" von L. Delibes.
Thema mit Bariationen "Teitans "Automalennusti "Csardas.
Wein erder Kolser von B. Mascagni.
Duvertüre zur Oper "Coff fan tutte" v. Mosart.
Gerenade für Steitehordeiter, von J. Daudon.
Gantalie aus der Oper "Der Treistötüs" von
C. M. v. Reber.

de file Guttimbart der Greiffüns von gegeschetzte geschlieben der Greiffüns von Joh, Strauß,
Dauer und Auffarfen gültig.
21 Uhr im Neinfaal:
Tanze und Unterhaltungsmuß,
Georffe Chie Schiffung.

Rheingauer Weinfestl

Weinbutt Worthstr. 18
Samstag und Sonntag

Sonstag und Sonntag

den gutem Wein und Frohlichkeit

Sreslau: Wrohlich Hingis aut Morge

Capitol

Ab heute Freitag: 615

Ein großer Lustspiel-Schlager:

Der Schlafwagen-Kontrolleur

lachen über diesen herr-lichen Lustspiel-Schlager...

Deutsches Theater

Samstan, ben 28. September 1835

Der Student von Brag

Der in 3 Aften von Hang Der in 3 Aften von Hanns Deins Ewers u. Deinrich Roeren. Mulit von Erich Mirich-Miccius. Friederlei. Einenborti Schend-von Travo. Braun, Habicht. Allen, Bohmer, Buttler, Gewerus, Holpach. Meckler, Schorn. Anlang 19½, Uhr. Ereile B von 1.25 RM. an.

Der Rundfunt.

100 Choral Norgenbrum, Sumnahit, 6.30 Ron Freslau, Frahlich Linuts aur Morgenhumb.
7,00 Mahridten, 8,00 Kolleriend, Seit, Keiter 8,10 Stuttgart: Sumnahit, 8,00 Raditiden, 8,15 Romert, 845 Dichter aus mierem Gau; Ludwig Rühle.
11,00 Herbelousert, 11,35 Brostammaniage, Withdaitsmeldungen, Weiter, 11,45 Ragermium, 12,00 Son Guttgart: Auntes Modenende 13,00 Reit Nadrichten, Tetter, 14,15 Ritter im Wertlag, Sozial- und Witter, 16,15 Roblens; Jugendfund, Grobe Wimpfe.

dassbienit. 15.00 Aus der Wunderweis der Katut 15-05 Koblens: Augendfund. Grobe Katut 16.00 Eine Kollens: Augendfund. Grobe Eine Gemeisten Aufmit 18.00 Der allte aetreue, der Edart. 18.20 Siesereisenden unterweges. 18.40 Kom Reichstender Gaarbrüden: Gaadbenit. 18.55 Wetter. Gembermetierdeinel ist die Landwirtschaft. Wittschaftsmehrungen, Vogstammanderungen. 19.00 Ben Fulde: Williammlift aus lieden Artiegen. 19.45 Die Mochenschau des Seitsunfe. 20.00 Jeit. Rachtichen. 20.10 Auf der Jugend. 20.15 Mas der Gatoballe Kallel: Araber Feierschend. 20.00 Jeit. Nachrichten. 22.15 Nachrichten. Wetter und Gart. 23.00 Ben Munden: Lans in der Nacht 24.00 Nachmunkt.

Deutschlandfenber 1571/191.

Zentichtandsender 1871/191.

630 Arzblide Morgenmußt. 7.90 Nachrichten. 8.20 Morgenflüchden.

10.158 Arzblide Morgenmußt. 7.90 Nachrichten. 8.20 Morgenflüchden.

10.158 Ardinedern: In. Deutlichtands norböltlächen Etom. dreibt. 11.30 Die Blichlächen Etom. dreibt. 11.30 Die Blichlächen beite. 11.40 Der Bauer foricht — Der
Rauer best.

12.00 Ben Blimden: Bulft am Mittag. 14.00

Miletel — non awer bis drei! 15.20 Multag.

lide Kutzweil. 15.30 Mittikantswochenkom.

15.45 Ben beutliche Arbeit.

16.00 Ben Sohn: Der frode Gamstag-Nachmittag.

18.00 Geortmochenichon. 18.15 Ber ilt mer?

20.05 Ben Rollen bielt Orgenwert.

19.00 Ben Konigsberg: Joshe in der Mertschule.

18.00 Sans Rachen bielt Orgenwert.

19.00 Ben Konigsberg: Joshe Oftoberfeit — mie
es war. 19.45 Mos laut Jut dau? Gebrinde aus unterer Sett. 20.00 Kernbruch und
Sachrichten.

20.10 Ben Rinden. 125 Jahre Oftoberfeit — mie
stantichten.

20.10 Ben Rinden. 125 Jahre Oftoberfeit — mie
18.00 Lages- und Constandrichten. Deutlichandecho.

23.00 Cines en Constandrichten. Deutlichandecho.

23.00 Gine feine Rachtmufft. 23.00 Mir bitten
sum Zans!

Samslag, den 28. September 1935, 11 Uhr: Früh-Konzert

Rochbrunnen-Ronzerte.

ruß in die Gerne. Marich von Doring.

am Kochtunnen, ausgesührt non dem ködtilchen Kurorseitet, Leitung: Albert Roce. 1 Rotdilche Genujahrt, Duverführ von Gode. 2 Reserie von Bieustemps. 3. Warch und Chor der Briefter aus "Jaubertläte" von Rosart. 4. Die Belle, Kaliser von Wetra. 5. Weldvien aus der Operette "Don Celar" von Dellinger.

ZUM WEINFEST KOJE 14 Der Treffpunkt

und Genießer

Wiesbadener Tagblatt

Gegenbefuch englifder Frontfampfer in Roln. Rurger Traueraft auf ben Chrenfriebhofen.

Romer armernt auf ben Chrenfriedhofen.
Rom, 20. Gept. 80 Mitglieder der Ortsgruppe Brighton Britiss Legion traien om Domerstagoormittag dem Kalner dauptodunftof ein. Es handelt fich der m Belad um den tameradicaftlichen Gegen bestuch der Ortsgruppe Grun af die oetel der Riechgebereinig gehemitiger Kriegsgelangener.
Auf dem Hauptbahnhof wurden die britischen Gaste bergengte.

lich begrüßt.

Andei an einer Ehrensormation zogen die Gölte dann zu furzen Ausenthalt in ihr Hotel und begaden sich darauf nur den Aufleichhaft in ihr Hotel und des gaden sich der nur den Konter Gödlichkeit der Auflagen Abertsiedehg eine kielle Ehrung der de auf dem het kiele Ehrung der de auf dem het kiele Ehrung der englischen Legionsfahne an die Ottspruge Köln der Britist Legion statt, Se solgte dann ein urzer Traueraft auf dem englischen Ehrentriebhaft, wodel Selellvertretender Aundessührer Dr. dieben zu der dem englischen Auflächtliche Auflagen und Friedenschung und Friedensbereitschaft der Frontschung und Eriedensbereitschaft der Frankeitschaft de

Opfer der Serbititurme. 3mei Ruftenfegler aufgelaufen.

Just Rufienseiler aufgefanfen.
hamburg, 28. Sept. Der ichwere Stutin, der in den
leuten Tagen un der einglichen Külle hetrichte, bat am Mittimoch die deutsche Rucht erreicht und dier mit Orfanitärte
gemitet. Bei Allendruch geriet ein Aufotoriseiler auf Grund,
lennte jedoch durch zwei Bergungsfahrzeuge wieder flottgemacht werden. Auch dei Luchpeland ist ein Külteniegter aufgelaufen, der dische noch nicht aus eigener Kraft freitommen
fonnte. Im Donnerstog ist der Eturm wieder abgeslaut.

Schweres Bootsungliid an ber oftholfteinifden Rufte.

Gin Rapitan und ein Rind ertrunfen.

Serupeinsturt. Boi Ausseiserungsarbeiten an einem Hoch ban der Wiener Stadtban nützte ein Hängestulk mit inni Arbeitern in die Tiese. Alle sinni Ranner erlitten ich were, aum Teil iebensgesährliche Verletzungen. Man vermulet, daß des Hängegerüft an vermorschien Holpflöden beseitigt war.

Schneefall im Riefengebirge.

Schneefall im Riesengebirge.
Siescherg, 26. Sept. In der Racht gum Donnerstag iant das Thermometer in den höheren Lagen des Riesengebirges mier den Gesterpunkt. Es ihneite mehrmals gemicht frätig. Als etwa 1000 Meter berad iag heute motgen eine Schneede eine den fentigen Zentismeten eine Schneede ein den figen Zentismetern.
Rempten (Milgau). 27. Sept. In der Nacht zum Treitag dat es in den Allgauer Bergen giemlich hatt geschert. Freising früh zeigten die Gipfel die weit berunter Schneeden.
Die Zemperatur ift auch im Tal empfindig gefunten. In den Wargeenfunden des Freitag iag sie nahe dem Gestrietpunkt.

Es brennt noch im Londoner Safen.

Eerstbliche Böchverjuche. — Bischer für 20 Mill. Schaden.

Bergebliche Böchverjuche. — Bischer für 20 Mill. Schaden.

Londen, 28 Sept. Das Riesenseuer im Londoner Hafen
tonnte auch am Donnerstag noch nicht gelöcht werden. Gegen
Mittag ip zu ng der Ur an den gelöcht werden. Gegen
Mittag ip zu ng der Ur an den gelöcht werden. Gegen
Mittag ip zu ng der Ur an den gelöcht werden die Seinen
Nochtung ip zu ng der Ur an den gelöcht werden der gelöchet im d. Benige Stunden ipäter waren die der docktien
flodwerte des siedenstädigen Specifors, wo sich der het des
veuers besamd, platmamengebrochen. Das gelannte Mauerwert spirtzt nach der Enabsteite ihn auf die Etrahe. Gewaltige Rauchwolfen wältzen sich aus dem fichwer in Altieledenschaft gezogenen Gebäude über des Ebenig um die
benachbarten Halen und Dadanfagen. Zwei Lohlfane, die
unmittelsdar aus der Raumblätte nor Unter Lagen, sind jeit
bis zur Welsterdinie ausgedrannt.

Während der gangen Nacht bemüben sich siel 400 Jeuertwechtleute von der Lende und Meligerielte her, des Teuers
gert zu werden, doch waren alle Anstrengungen leuchtlos.
Ansgelant besonden sich 10 0 00 Krist en Gu m mit in dem
Gedeude. Als die Zeuermehr seitstellen mußte, daß dem
Krand mit Weller allein nicht besulfommen sei, wurden
zund mit Weller allein nicht besulfommen sei, wurden
zund des Standes Ehde herrichte, hatte zur Folge, daß den
ren der Schalenschen einige Zeuermehrteuten berrunndet
worden, des Standes Ehde betreichte, hatte zur Folge, daß den
ren der Schalenschaft gelegenen Halpfeleitungen mit Kenden Berinellung nachen, wenn man hört, daß der Krandkelle dertich zur Schalenschen.

Inde eine Erstellungen nicht erniber Ratuben in der Rachbeiten einige Weltenschaft ner den
Junde einer Erplosion innerhalb des Standes inn man
lich nicht zu sein der Gesenen Dawien nach dem Ursbreit der Bestellung nachen, wenn man hört, daß die Howeren
einen Turen, die das genenweiter Beliefelichungen mit Kedie gereiche der Erstellungen der Stande
den keiten Berbeit uns der Gesenen der inner nach

der eigentlichen Bestämpfung des Feuers mußten die Feuerwehrleute immer mieder die Schläuche von den Massen geleichte der Bestämpfer der Mittelleute immer miedern die Schläuche von den Massen geleichte der Schläuchen der Schläuchen

190 Todesopfer der Aberichwemmung in Japan.

Telis, 27. Sept. Aus der Broving Gumma, nordmeitlich von Iofia, werden 190 Todesapfer des Taifuns und der überschwennung gemeldet. 130 weitere Bersonen werden vermigt. Aund 1500 Seuler inst überschwenmit oder einge-stürzt. Der Bahnverschr nach der Brovinz ist unterbrochen.

Italienischer Militärzug entgleist. Ein Eisenbahnzug, des aus Bergamo fam und in dem fich unter die Jahne gerusene Goldaten befanden, ist am Donnerstagodend del Monga entgleist, modei 2 Magne untstürzten. Ein Gold at wurde getötet und 12 verleht, von ihnen vier schwer.

Marttberichte.

Wiesbadene Biehhol-Martibericht.

Untliche Keiserung vom 28. September 1935.

Auftrieb: a) Tafjächlich auf dem Wartte zum Vertauf:
137 Kaider, 24 Schafe, S18 Schweine. b) Direkt dem Schlacht hof zugeführt: 8 Odien.
1 Kald. 57 Schweine. Narttverlauf: Ver Kalbern und Schweinen flott Ausverlauft. I Kinder: Keine Kotierungen.
11. B. Andere Kälber: a) 63–68. b) 68–62. c) 52–57.
d) 44–50. IV. Schweine: a) 2. 34 b) 54, c) 54, d) 54. d): Excile find Martfyreise für michtern gewogene Tiere und feitenen simitige Speien des Honders ab Staff, jür Fracht. Nartt- und Vertaufstoffen, Umlassteuer, lowie dem nutürlichen Gesichfsverführ in, millen fin die voerentisch über die Staffpreise erheben. Größandelspreise für Fielig am Wiesbadener Kielikgroßmurtt. (Breife is. Allogramm.)
Ochsenfleich 1:50–1:60 KM. Auflenstein 1:50–1:60 KM., Russteich 1:50–1:60 KM.

Grantfurter Schlachtviehmartt.



Diese Mäntel und Kleider

in Form, Schnitt und Qualität sprechen von Leistung; nicht zuletzt aber sind es die Preise, die den Kauf in unferer Abteilung Damen - Bekleidung zur Freude machen.
Bitte überzeugen Sie sich unverbindlichst.





Jugendliches Kleid Sportliches Kleid Sport-Mantel a kunstseidenem 1475 Flamenga, in sehr Kleiden und sehr Gesche Fruhen 1475 Flamenga, in sehr Kleiden und sehr Gesche Gesche Gesch und 1975 sehr Kleiden und sehr Gesche Gesch und 1975 beitet, sehr jesch beitet,





Flotter Herbft-Mantel Fescher Mantel



WIESBADEN

Ungebote Seibliche Berfonen

Lebrmüdden für Bus gel. Bensdorff, Kirchgalie 20, 1.

Ar. alt. Maba.
ober Frau
iur 1 Monat ab
1. Oft, su gelühmter Dame
gelucht.

lähnter Dame gelucht. Geterentren, gelucht. Geterentren, Zenins 67,128 B. Juserl, langes Wickers 18, 10 geter geter 19, 10 geter 19, 10

Stellen-Gefuche

Sousperional

3g. Mädel lucht i. 14 Tage Arbeit. Ang. u. L. 121 an L.B. Männliche Şecfonen Raufman, Şecfonel

Gleik. ig. Mann a. d. Lebensm.-Branche lucht lof. irgendw. Belch. Ang. **3.122** T.-B. Gemerbliches Berional

Erktl. Frifens, in ungel. Stell., wünicht fic su verändern. Frdi. Ang. u. W. 120 am Tagbl. Berl.

Junger Pand-lichtingeringer und Tagblingeringer und Tagblingeringer ricaftsgärt. L.BL Z

lidt benftigte Be verbungs-Unterlagen

Bermietungen

2 3immer Ammer Amerika and Amerika and

2-3immer-

Bohnung
mit Salfon
u. Seizung
isfort au nerm.
Rubbernär. 15.
2 3im. Rüde u.
3ubeh, (Teilm.)
niem ob. ipäter
au nerm. Soalcallie 4.6. 1 ffs.
2 3im. u. Rüde
su nermieten
Silerigebt

3 3immer

Bieritadter höhe 24, B

on bem umgebauten Saule Banoramameg 1, III it eine moberne 3. 3immer-Wohnung 3u vermieten burch 3. Chr. Glüdlich. Kailer-Friedrich Viah

5 3immer

Adelheidstr. 20

2. Stod. 5-3im Bohn fof su berni Nah. 2. Stod Belageich. Gemeindebadg Wellrihitr. 3, 1 fofort au verm. Feitm. 676 RD. Ang. n. Luifen-itr. 43. B., erb. 5 3im. 2 Mon-farben u. Rell., auch als Etapen-selchäft gertan., Räh. Malluter Etr. 7. Bart.

3-Zim.-Wohn.

Doubeimer
Girabe 18,
10, 30 vm. Mab.
Sunsbefiger
Receiu.
Oct. Wittelb. W.
66. cr. 3-Jim.Frontis.-Wohn.
Ab. Dolt. st. vm.
Nab. baielbit bei
Frontis.-Wohn.
mij Aubehör
Goebenitt. 7.
2 iof. 31 vm.
Nab. baielbit bei
Friedliche
Ariedliche
Ari

Schöne sounige 3-Jim.-Wohn. mit Mans, su vermiet. Breis 57 AN. See-robenftr. 23. B. Beginneim, Einteacille, 5, 1 3-Lim-Bohn, i. Abidl, v. Sad. Ansuled Mittw v. 15—18 Vreit. von 11—1 Uhr.

3-3im Bohn. m. Bad u. Zentr. bets. Reubau. Rabe Bahnhot. Bliesh. Jaktabt. Wiesh-Igltadt, 1.15. Oft, su om. Näb. Aubrmann. Bannktaße 9.

4 3immer Kirchgasse 47

4-Bim.-Wohn. 2 Keller, 2 Maniarden. 5um 1. Oft. 8u verm. Ausfunit L. D. Jung. im Geichäft.

Rleiftftraße 1 2mal 4-3im.Wohnungen
nebit Jub. Bab
lof. und 1. Oft.
ju perm. Rab.
bei Hohl.

hei Johl.
Stiffikrafte 19. 1.
4-31m.-Ashn.
mit Balf. Bad.
Sn.-K. 2 Kell.
2 Kanl at om.
Reciller. 22. K.
Beciller. 22. K.
Hönes. Stimmer.
Rocklin. auch aetiff. sit verm.
Näh. bei Selle.
3deal iköne
4-3.-Bohn.
4-3.-Bohn.

Billa Anguftaftrafte 19

pater su perm Connige 4-3im.-Wohn., neu bergerichtet, au pm. Weftend-ftrage 12. 3 r.

ieth. Arstmodn. Siemerdring S. L. Siod reddis. Ruiter-Ariebr. Sing 78. 1. Sahnhofsnähe. herride Schlen. Bednung. Deb. 1988. 1989. 19

Saben und Geidättsräume

Abelitraße 4.

8. 1., 2 abgeicht.
Büroraume
au vermieten.
Laben.
Edwah, Sir. 1.
Che Rheinter,
mod. Jentrob.
Liaghell. Sout.
Kaum lof. Au D.
Kaum lof. Au D.
Kaum lof. Au D.
Kaum lof. Bauburo
Tämmes, balelbil.
Wellrightraße 35

Laden m. 2 Schaufenft und Zubehör

Bohnung Riopitoditrahe 6 Bodhart, mit r. Aubebör, Zentralbeta, Zationeleta, Gärtden, einger. Bab, b. 1. 1. 36 preism, ju perm. Näheres bei Christman, Goebenstr, 15. Laden

im Zentrum zum 1. Nov. zu vermieten. Näheres zu er-

Möbl, Simmer and Manierben and Manierben and Manierben and Manierben and Manierben and Model and Model and Manierben and Model and Model and Manierben and Model and Model

Preism at verm.

1- n. 2bett., prn.
an betm., est).
Wittnast. ob. os.
Tsention. Abettbetblirate os. W.
Go. mebl. Srn.
Schlafsimmer m.
Dets. sum 1. Dit.
au om. Abolisallee 47. Wort.
Gut misbl. 3im.
au o. Siemardting 11. His.
Wellanten.

itrohe 3. 1.

56. inub. m. 3.
2. Nebeinaauer
Stabe 14. 3. 1.

Webl. 3 im. a rem.

Stabe 14. 3. 1.

Webl. 3 im. a rem.

Stabe 14. 3. 1.

Stabe 15. 1 im.

Stabe 16. 1 im.

Stabe 4-3.-Bohn.

i Söbenlage, m.
bertlichen Missblid, 1. Einger
Berande, 1896.

Berande, 1896.

Ballanten, 20

Bal

Sitane 20, 2 Its Billa, Aurloge, behagl, möbl. Jimmer, 1 und 2 Betten, evil, Küchenben, iür Jauermieter Steubenür, 22 Ed. möbl. 3im. m.Jentz. S. Mah Silla Augustantrake 19
Detracifios, 4 bits 5 Zimmer, 191.
Schemaris, 191.
Sche

Familie RabeKureiciel, numit all. Sen.

19. 2000 (2016) Dine (2016 find. beb. Seim in rub. fl. Saus-balt. Abrelle im

u. Schlaffimme in iconer freie Lage zu vermiet W. Connenberg Wiesbadener Straße 37, 1, St

Leere Bimmer und Manfarben and Manietoel.
Granfenitz, 24,
1 rechts, beisb.
Mani, 5. Möbelunterfiell, ob, an
einselne Berton
au vermieten.
Leere Nauf, 2. b.
2 feere gr. dans, 2. b.
Tokkeitmer
Grade 18, 2 g.

2 leere 3im. grok, eritft., lepar., Sub-balfon, a. ge-diegene Beri. Dobheimer Strake 53, 8 t

1 od. 2 3immer

leere Zimmer m.Rüchenbenun

Garagen, Stall.,

Blücherftraße 8 Stage su om Kab val. Banich Vallen und Banich val. Banich Vallen und Lagerfeller mit Büros. Vad-raum, hobr. Aufsus. sans oder acteilt su verm. Käheres daleift Tansfenmen.

Tavetenwen.
Garage frei,
Inira.
Adolfsallee 44.
am Rondell.

Einfamilienhaus

6 bis 8 3immer, Seigung, Bad. Garage sum 1. 1. 1936 3u mieten gelucht. Angehole mit Aletpreisangabe unter E. 123 an ben Tagbl. Berl

Mietgefuche | Abgeschloffene 3-4-3im. 2-3im.-Wohn., eventl mit Sai od. Manl. 3um 1. 11, 3u mieter gefucht. Ang. ar Bechtel, Bieritab Bohnung

Becktel, Bieritadu

Doimanuitt. 3.

34.—43.48.

m. Jentrale ob.
Clogenbeis, aum

1. 10 gei. Mna.
mit Breis unter

T. 121 an T. 83.

3uslehenbes
ält. Ebep., luchi joiert ob. pader
itet u. lonn. gel.
3.—4.3.286 pha.
m. omnibus err

Gel. mit Betr

Gel. mit Betr

Gel. mit Sentalbeis. et Breis
anneb. u. 6. 122
ann Lanbl. Berl.

Darlehn von 200 MM, bis 3000 MM, durch Iwedipatvertrag, Koltenfole Aus-tunft u. Beratung durch General-genet R. Pleis, Wiesbaden, Anli-Griedrich-Ring 53, d. Danieatlichen Opate n. Darlehns-Gei, m. b. D., Damburg 1. f fl. Bluidiola, rot, u. 2 Sellei, 1 Schlafzimmer, aut erbalt., wegsuash, su verk Annul. 2-4 libr Klarenth. Str. 4 Pofraum linis.

Ruftb. Bett mi

ur. Buttet lingui ordner. Kodier-prelle. or. Rameit. Sofa u. Sellet. 2 fange Kräiden. Jim. Abrituht au vf. Freit. u. Samst. 4—7 Unr. Sindenburg-allee 187. 1. E.

Kaft neue Laben-einricht., Ainder-beit m. Matrat., i Grammophon m. Vi., Il. Cia-ickrant fow. Sas-anzilnder, neu. f. bill. zu vl. Näh. Blückritz 25.Cd.

Blüderikt 25.00.
1 Maiol. Labentlick. 2 Labentlick. 2 Labentlick m Schränf.
1 weiber Anstellichen billig pu bert. Abenntraße 15.
Guterh. Edneth. Mähmaichine au of. Gnellennnitz. 31. Part. Its.

Geldvertehr

Darleben 700-1000AM. v. feitbefalbeten Behördenange-Rellten gelucht. Mouatl Kuds u. Bersinjung. Ang u. 5. 121 an Tagbl.Berl.

Immobilien

3mmobilien-Serfäufe

Sorsiniste Settine
Sorsiniste Settine
Sorsiniste Santialanlage.
Sortide, grote
Gegenvilla m, ishon. Gatt
belees Jahr um gebaut und int
mobeleist, eath
de model of the sortion of the sortion
allem Sontior
Genorangelie
Suriage. Jahr.
Witter 9878 JM.
Suriage. Jahr.
Witter 9878 JM.
Sontiage. JM.
Son

Jumphil. Raufgefuche Kleine Villa Aurlage, 8-10 3.
im Breife von
25. 5. 30 00 NM.
bei 10 000 NM.
Insabl. su lauf,
gelubt. Mag. u
5. 122 an I.-B.

Grundstick

2-3 Morgen gr. auch mit Wohn baus, su faufen gesucht. Ang. u W. 111 an T. B

Grundstüd n. 20-25 Kuten in Wiesbaden 1 fauf. gefucht 11c, u. B. 122 1 Laghl. Berl.

Bertäufe Srivet - Berfduje

Rabriolett 2,3.Sit., gut be-teift, fahrbereit, umftändeb, bill, pl. Ans. Samst. Lebensmittel-Geschäft 8, 1. Off. su perf ob. su perpadit Mng. 2.116 Z.-8 Strabe 27. Bart.
4 (20- Sanom.
20 mouitine
i. neue Bereite.
20 N. S.
20 vol. Sight
20

Schr. Serb.
80×156, und
Epetic-Autum
bill. 4w verfaut.
Ströngalie 13.
Sullaben.
Aleiner.
aut beisb. eitern.
Dlen.
gebraucht, preismert au verfaut.
Schinkenft. 2. 1
RI. Olen 6 Mr.
Nichetmalbirobe 6 Grantip.
Knockstongan

möbl., 3 Betten mit Küche und Jentralheis. löfort gelucht. Ung. u. N. 238 an Taghl. Berl. Gasheizofen Breism. au vert. Schwalbacher Strafe 41, 1 Ifs. beit, aus Marm Doppel - Waid tild, Sviegel. Wanne u Gas Wertstatt-

raum Bertzeuge

preisw. su vert. Anguleh. Sonn-iag. 9—11. Mon-

10 Beinfässer 200,300 1, 1 g) 6tildf06 oval, preiswert du vert, Unft Tel. 28046. Blotorrads ichuppen, 2.56×2.00 m. h Rund. Beit mit Bert m. Mart. I Rund. Abard. Vide m. Marn. Vlatie. gut etc., gu vf. Oranien-irone B. Beits Metallbeit au vf. Bismard. ching 31. 3 fc. Beiges eilernes Sinderbeit mit Matrahe u. R. Sportmagen billig die Video.

Sintier - Berfitte

Soeisezimmer Matrahe u. R...
Eportwagen
billin au verf.
Weitfor,
Lebriffor,
Lebriffor,
Louise au verf.
Weitfor,
Louise au verf.
Meitrahe 22, W. 16s.
Mr. nußk.vol.
Weidels m. Mr.
Blaide m. Mr.
Blaide n. Mr.
Blaide n. Mr.
Blaide n. Mr.
Blaide n. Mr.
Cheinberg 28,
Geitend I r.

Neue verfentb. Abler-Rähmaschine billia au verl. b. Landsrath. Hismardrina 19.

Deien, Berbe. Gasherde Jatob Boit, Socitättenitr. 2 Martiftr. 9.

Schlafzimmer Eiche — Rugb. vert. bill, Ben Schreinermeilte Scharnhorft.

frane 30, Econe Chailelongue, neu, Besug, friich berger, 18 Mt. Tap, Benber,

Beienenitt, 13.
Beingrüne Jaijer
in allen Größen,
iern, eine Battie
Batentfiken
zu vert. Erbes,
Reroltraße 43. Bein:

fässer Butten billig Dranienftr. 42, Ruferei. Raufgejuche

Rlavier au fauf gelucht Ang u. 93, 99: an Tagbl-Berl

Anfauf Möbeln Bogel, Franken-itraße 19.

Berfaufen Sie nebr. Möbel? Dann Coulinstroke 3. Dobe Bezahlung Telephon 23129

Serengimmer, guter Teppich u. Silber aus Brivat zu faufen gelucht. Angebote unter Pr. 122 an T.-B.

Thefe. 2 m lang, su t. geiucht, Ang, u. 3. 122 an T. B.

3igaretten-Mutomat 4-Shäcker, zu faufen gefucht. Angebote unte O. 122 Tagbi.-D Rabriolett

od.Limoufine

Gebr. Herd

C

Es ist kein Zufall-

daß so viele Herren bei mir ihre Kleidung wäh-len. Alle meine schönen Herbeitanzüge und -Mäntel erfüllen auch hohe Ansprüche in bezug auf Stoffqualität, Sitz und Schnitt — und dabei sind sie SOO billig!

Hauptpreislagen:

33.- 39.- 45.-52.- 58.- 65.-

Carl Daub Wiesbaden, Kirchgaffe 27 Durchgehend geöffnet.

Haltest. Kriegers benfmal (Nerosial), 6 Uhr. wird um Nachricht ge-

befen. Anfr. u. 6. 122 an I. B.

Herr,

hindenburg-allee

Lebenszeichen u. B. 123 Tagbl. B.

Wir druden

was die krauden! L.ödellenberg'ide holbuddenderet Wiesbadener

Cumpen Berichiedenes Bavier

Miteifen

Auto-Fahrten

Fernruf 21 127 Roonstraße 13. Damenhüte

Langgaffe 37, 3, Umaüge, Auto-Transporte aller Art, Fernsahrten, laufens Mains, Franfurt und Umgegend, Beis und Rüdladung Weimer, Ludwigstraße 6. Telephon 28614.



NORD WEST 8.50 9 75 10.50 Drei Eigenschaften, 12.50 die der Herr am Nord-West-Schuh 14.50 schätzt: **Qualität** Paßform Preiswürdigkeit

SCHUHHAUS org-wes

. FINK & CO., KIRCHGASSE 52 . WIESBADEN

Der beste Helse in solchem Fall ist die fleine Ar

n in

nden" be funde be fanntgegeben.

Wallimeter Hohe (22 mm breit). Pür diesen Preis wird Ihre Angeige vielen taussenden Familien in und um Wiesbaden bekannt-

Biesbadener Tagblatt

Berloren Gefunden

Deuticher Schaferhund

Klarentbate. Straße 121. Bor Anfaut

Rirchgalle 50 blafaimmer und Fren imer-Cinrictungen in Bibbaum u. Meihlad, Schr treibtifche. Stuble Co

iniais ammere ciarintianaen in diale initiation in diale contential de cibile. Conde correlation of circles are mad. Chief contential contentia

Auttionshalle Emil Rlapper Tel. 28627. Tel. 28827.

ein verdienter Erfolg für Regisseur und Schauspieler . . . " "Yélkischar B

.... ein ausgezeichneter Film, eine großartige Regleleistung . . . " "Berl, Washtausgabe"



Ein Spitzenfilm der Europa, inszeniert von dem Meisterregisseur Carl Froelich

b

enes

urg

bL-B

ruđen

erg'id

imer 6614

311

iten,

rr am

ceit

enate Müller

r Verkörperung der Liselotte, der größten Frauengestalten deutschen Geschichte.

Dorothea Wieck, Hilde Hildebrand Michael Bohnen, H. Stüwe, Ida Wült

Wieder ein Großerfolg!

Wo = 4.00, 6.15, 8.30 So 3.00, 4.30, 6.30, 9.00 Jugendliche zugelassen



Sonntag, 29, 9, 1835 Vormittag 11.15 Uhr

Nordlandsbilder" Ein neuer Ufaton-Kulturfilm.

Teppidy-Die Uhr verloren

Am Montag, ben 30. Geptember 1935, von vormitiges 10 Ubr an, burchaehend, ver-fteigern wir in unferen Berbeigerungsfälen

Canggaije, Ede Bärenitraße 8

freiwillig meiltbietenb gegen Barsablung

eiwillia meiltdietend acaen Sarsabluna:

1 heris (270/386 cm), 1 heris (335/435 cm), 1 feiner Neien-Täbris (220/339 cm), 1 Tädris (240/335 cm), 1 Samartand, alt (180/380 cm), 1 North (180/380 cm), 1 North (180/380 cm), 1 North (180/380 cm), 1 North (180/380 cm), 1 Tädris (135/190 cm), 1 Karaddar-Beide, 1 Schiul-Beiden, der North (180/380 cm), 1 Tädris (135/190 cm), 1 Karaddar-Beide, 1 Schiul-Beiden, der Kallaf-Beiden, 2 Seria-Beiden, 1 alter Reich (180/480 cm), 1 alter fant (180/480 cm), 2 Sinnibadden, 1 antife Raddmirt-Defe, 1 antife Raddmirt-Defe, 1 antife Raddmirt-Defe, 2 mille (180/480 cm), 2 Sendibe, etc Blideerfdrant, 2 Sendibe, etc.

Befichtigung Camptag, b, 28. Geptember 1935, in ber Geichaltogeit,

Wiesbadener Witte & Co.

Kommandit-Gelellichaft Wiesbaden, Länggaffe, Eche Bärenftraße &. Telephon 24573, Sandelsgerichtlich eingetragen.



Apothefendienft in Wiesbaden

upon 28. Ceptember bis 4. Ottober 1883.
Somn- und Feleringsdreift und gleichgeltig Ibenit von gebende 7 Ubr bis mergens 8 Ubr Bittingsdeint von 15-29. Ubr Der Mortingsdreift vo

Apothefendienft in 2.Biebrich. Bom 29. Sept. bis 5. Oftober 1935 von 20 bis 8 Uhr Wagner-Apothete, Mainzer Str. 30. Fernior. 61426

Jahnaratlicher Sonntagsdienst Emstan. 28. September 1935, abends 20 Uhr Montag. 30. Coplember 1935, morens 8 Uhr Der sahnaratliche Sonntansphient in mur für Note-beitimmt und dauert temeils non Samstan Uhr his Montag 8 Uhr. Während bieser Seit die dienstinenden Jahnarat eleshonich und in m. Correctimmer erzeithder. Het. Dr. Derniteister. Clienbogengasse 15 Dr. Cestader. Lutienslab 3.

Einladung zur Herbstfonferenz der Ev. Muhammedaner-Mission Wiesbaden

im Ev. Bereinsbaus, Vlatter Straße 2. vom
29. Gerbender die 1. Oktober 1935.
Theme: Das Asuanis von Christus.
Sonnias, 29. Gest. 113- Uhr Kindergattesbienit im Bereinsbaus (Milionar MuellerAllium): 4 Uhr Keitastesbeienit in der Milionari 4 Uhr Milionarinisetter LieMilionarinistenis der Uhreitanistenister Geberlinisterium der Greiffliche Bereitanisterium Geberlinisterium 200 Milionarinisterium 1900 Milionari 1900 Milionari 1900 Milionarinisterium 1900 Milionari 1900 Milionarinisterium 1900 Milionarin

Große Nachlag- und Mobiliar - Berfteigerung

Dienstag, den 1. u. Mittwoch, den 2. Ott. permittags 3.38 Uhr beginnend, durchgebehb ihne Pauje, versteigere ich im Auftrage des Kachlahvliegers u. a. m. in meinen Ber-teigerungsjelen

9 Quifenitrafe 9 neben bet Breuf. Regierung

3 LAIPHILLUPE 3 Brenk, Megierung Antifes Modifiaer: Billett, Borzellauschrant, Chardunk, Tildet, Truben, Golas, Seiiel, Stüble iche Idide, Truben, Golas, Seiiel, Stüble iche Idides reichaeldnichter Dielenichtauf, ein einnelegt, Dielenichtunk, 1 Frankt, Schrant ichr aut erhaltene Kiedermeier-Wöbel im Krichbaum, als: Eckomode, Eindbuhr, Tilch, r. Aübritch, Kadenleitel, Spiegel mit Koniele, Sola, 3 Stilbie, 2 hocker antite Ubrentammlung (ca. 100 Stück, Münsenkuml, Solaflusturen, Relieuten Eckrein, Kanence und Steinfrüge Baule-Wöbel: Altiene, Schreibilich und Tilch, große Ansahl Gemälde, dreibtlich und Tilch, große Ansahl Gemälde, der unter Achenbach, Kouvernann

Cincibiusa. A Serrenimmente. I Frembeni.
2 Goeilesimmer-Ginrichtungen.
2 Goeilesimmer-Ginrichtungen.
3 Goeilesimmer-Ginrichtungen.
3 Girinen. angel. Auflichteinbitza. Dieler Striegen. Aus Bestelle der Striegen. Aus Bestelle der Striegen. Aus Bestelle der Striegen. Auflichteinbitza. Dieler in, andere Griegen. Inneh. aus Goldrabmidie. Aberte und Kollingen. Auflichte Greisen und andere Tilde. Allen, Naderprichte Greisen. Auflichte. Allen Allen des Greisers und Bauertiließe Leber und Kollisiel. Goldrichte. Gefreibeileil. Feidenschafte Greiserstate der Striegen. Auflichte Geber und Kollisiel. Goldrichte. Eine Gestelle der Freibereile Greiserstate. Auflichte Greiserstate der Freibereile Greiserstate. Auflichte Freibereileile auf Beiten der Striegen der Auflichte. Aufliche und Kielberfehreit gestellt der Striegelfürziele. Aufliche und Kielberfehreit gestellt der Striegelfürziele. Aufliche und Kielberfehreit der Auflichte Greiserstate. Auflichte der Auflichte Greiserstate. Auflichte Greiserstate der Auflichte Greiserstate. Auflichte der Auflichtung der Auflichtung der Auflichte Greiserstate. Auflichte der Auflichtung der Auflichtung der Kielberfehre und Kielberfehren und der Krielberfehre und Kielberfehren und der Krielberfehre und der Krielberfehre und Kielberfehren und der Krielberfehre und Kielberfehren und Krielberfehren und Greiser eine Krielberfehren und Krielb

Menidrant iwillig meikbiefend gegen Barzahlung jidtigung Montag 18—1 und 3—5 Ubr. Julius Jager beeidigt und öffentlich angeftellier Berfreigerer Luifenftr. 9, Zel. 2248 38 Jahre am Blage beitebendes Unternehmen.

Die Leihbücherei für amspruchsvolle Leser Ellenbogengasse 7

wird fortwährend durch Neuheiten ergänzt

Rirchliche Anzeigen.

Evangelijche Rirde.

Beentirche. 20.30 Bochenendgottesdienst. Vir. Bernus. Kinglirche. 20.30 Wochenendgottesdienst. Vir.

Rinsfirde. 20,30 Wochenendaoitesbienst. Vir. Merten.

Sonntag, ben 29, Gentember 1995.

Die 19-Uhr-Gottesbienste lind Einführungsgattesbienite liur ben Konstimmandenlutertöst.

Martifirde, 10,00 Vfr. Bernasser. 13,30 bis 12,00 Verbütantiesbienit. Vfr. Kunnf. 11,30 bis 12,00 Verbütantiesbienit. Vfr. Kunnf. 11,30 kindergatiesbienit im Bereinsbaus, Blatter Gtr. 2, Wir. Bornasser. 16,00 Rillionsgatiesbienit. Vfr. Kunnf. 11,30 kindergatiesbienit im Bereinsbaus, Blatter Gtr. 2, Wir. Bornasser. 16,00 Rillionsgatiesbienit. Vfr. Bisnasser. 20,00 Rindergatiesbienit. Vfr. Bisnasser. 18,000 Rindergatiesbienit. Vfr. Auftroch 2, Ott. 16,00 Rindergatiesbienit. Vfr. Auftroch 2, Ott. 16,00 Frauennaghmittan. Vfarroermalier Brid.

Alianströde. 10,00 Defan Mulot. 11,30 Kindergatiesbienit. Denn Mulot. 17,00 Wfr. Dahn. Donnerstan. 3, Ott. 20,30 Sbollmube. Vfr. Medic. Vfr. Medic.

Gemeindehaus Welditrais. 10.00 Dauvinattes demit. Dir Zauth. 11.15 Ainderactesdeint. Wi-Lauth. Gemeindehaus Biebrich. 20.15 Gemeindebibel-kunde. Vir. Albert. 10.00 Dauvigattesdienik. Vir. cand. theol. Bialer. 11.00 Ainderaotiesdienik. Vir. cand. theol. Bialer. Wiesbaden-Rambach. 10.00 Dauvigattesdienik. Vir. Tichäichte. 11.00 Ainderaotiesdienik. Vir. Tichäichte. 11.00

Mobiliar: Un alle Radio:Besitzer! Berfteigerung. Unfere Radio - Rlinit befreit Ihren Radio-Apparat von allen Morgen Samstag.

bau / Röhrenprüfung /Attu-Ladeftation

A-L-ERNST Taunussir, 13 u. Rhoinstr, 41
Fereret 28123

Keine Blähungen mehr!



beginnt heute wieder mit der Herausgabe der

Weinbrand - Nugat-Schokolade

die gefüllte Tafelschokolade mit dem einzigartigen Geschmack und dem niedrigen Preis.

100 g 45 Pf.

Wieshaden, Langgasse 25 Frankfurt, Kaiserstr. 7, nahe Boßmarkt Büro-Verlegung von Rheinstr. 69, 1 no Friedrichstr. 29, P. Wiesbadener Transport-Gesellschaft

Friedrich Zander & Co. Fernspr. 29048.

Elektromagnetische Spezialbehandlung

lschlas

Rheumatismus, Neuralgien

Salus-Institut, Luinenstr. 4,7P.

Werbe-Orudfaden liefert idneil und gus L. Soellenberg'ide Holbuddenderei Wiesbadener Tagblatt

Sport und Spiel.

Die DT. im olympischen Wettstreit.

1936 erstmalig mit stärtster Mannschaft vertreten.

Obwohl die Deutsche Turnerschaft bei den leizten beiden Olympiaden in Amsterdam 1928 und in Los Angeles 1932 nicht vertreten war, so vermag sie dennoch auf eine an Erstigen eine olympische Tradition juridigubiiden. Ivanische Siegen eine Schriftere des Vertreten war, so vermag sie dennoch auf eine an Erstigen eine olympische Tradition juridigubiiden. Ivanische Siegen vertreten der Amsterdersche Index en einestelligte sich die DT. dieher noch niemals mit einer offiziellen Mannschaft war allumpischen Rectifferei, sohern wurde lediglich durch von dem jeweils vordereitenden Olompischen Romitee entlande K zie ge n vertreten, die zum Teil außerdem nur durch Vorsübungen in Erscheitung traten. Um so ersteutscher und die DT. dieser in deutsche der die deutsche deutsche und die DT. dieser in deutsche deutsche und die deutsche deutsche und die deutsche deutsche und die deutsche deutsche und die deutsche die deutsche deutsche Siege, die über Erwarten ersolgteit der Amsterder Siege, die über Erwarten ersolgteit des siegen deutsche deutsche Niege, die über Erwarten ersolgteit des schrieben deutsche Niege, die über Erwarten ersolgteig abstantisch werden.

And der deutsche Niege, die über Erwarten ersolgteig abstantisch deutsche Niege, die über Erwarten ersolgteig abstantisch deutsche Niege, die über Erwarten ersolgteig des deutsche deutsche Niege, die über Erwarten ersolgteig des deutsche deutsche Niege, die über Erwarten ersolg Schumanns im Ringen, modurch der Deutsche Erwarten ersolg Schumanns im Ringen, wodurch der Deutsche deuts

turnen.

1908 in London, wie auch 1912 in Stodholm beschänkte sich die DL jeweils auf von einer Riege vorgesübrte köch von eines Riege vorgesübrte könnigen. In London wurde die beutschie Riege durch die Wieselnung eines goldenen Volals ausgezeichnet, wöhrend die in Stocholm erschienene Riege des Alademischen Lurnnerbandes Leipzig irrtimiliereweise mit im Riegenwettkampf gewertet wurde, mit ihren einsachen Abungen aber gegen die karte Konturrenz nicht auftam.

Nach dem Kriege blied die DL den Olympischen Spielen die heute sern und hat deshald deim XI, Olympia,

bem erften auf deutschem Boden, die beite Gelegenheit, im Bettfreit mit den fartstern Bertretern der übrigen Rationen in übergeugender Weise den hoben Stand der deutschen Turntung zu derumentieren.

Die 6. Deutschen Gerate-Meifterichaften.

Die 6. Deutschen Gerate-Meisterschaften.

3a den 6. Deutschen Geräte-Meisterschaften, die am 30. Kosember und 1. Dezember in der Zeithalle in Frant's 12 urt a. A. ausgetragen werden, tönnen — der jest erlößenenen Ausschreibung zufosse — nur 100 unsgewöhlte Turner teilnehmen. Die 30 Mitglieder der Olympia-Kern mann schaft kehen als Teilnehmer der logsenannten "Olumpiasselle" bereits selt, die übrigen 70 Turner werden von den einzelnen Gauen hestimmt und turnen in der "Reistertsasse". Aus die einzelnen Gaue selfimmt und turnen in der "Reistertsasse". Aus die einzelnen Gaue sind der Meddungen wie solgt beschäutet. Ditpreuhen 1. Vonmern 1. Brandenburg 4. Schleisen 3. Sachen 19. Wittet 8. Roodmart 2. Kiederlachsen 5. Beitsalen 6. Kiederrhein 3. Württenberg 6 und Bauern 5 Teilnehmer.

Sapern 5 Teilnehmer.

Die "Olimpialfalse" bat die olimpilichen Pflichtübungen du turnen, dagegen find für die "Meisterffasse" die Pflichtübungen etwas leichter gestoftet. Diese Brütungen werden am Gamstog, 30. Mon., ab 15.30 Uhr nachmittogs, erledigt. Am Gonntagvormittag treten, mit Ausnahme der am Bortag ermittelten 15 Besten, die Mitglieder beider Klassen und Am Kachmittag oligt dann zum Abschlüb das Kurturnen der 18 Besten. In den Besth des Giegerfranzes und der Untunde sommt jeder Turner, der 180 und medr Funk für find der erreicht.

Rational-Mannichaft ber Turnerinnen.

National-Mannichaft ber Turnerinnen.
Den Turnerinnen ist auf den Olympischen Spielen 1938 in Gerlin ein Mannichaftstampt vordehalten. Dieser olympische Wetsstetzeit seht sich aus zwei Gemeinschaftes und der Ginzellbungen zusammen. Zeweils Pische und Kur wird verlangt dei den Geschesbalten, dem Schwebedalten, dem Inden Schwebedalten, dem Inden dem Schwebedalten, des dem Inden dem Inden dem Inden dem Inden inden dem Inden inden dem Inden Inden dem Inden In

Olympia-Lichtbild-Werbeabend.

Digmpia-Lichtbild-Werbeabend.

Der Bettrauensmann des Beauftragten des Keichslporführers im Begirf III des Gaues XII tellt mit:
Die Olympische Glode ruft 1936 die Jugend der Welt
zu den Olympische Glode ruft 1936 die Jugend der Welt
zu den Olympische Spielen nach Bertin. Deutschlässen wird
daher 1936 der Mittelynuft der ganzen Welt sein; das ist ein
kolges Gefühl für jeden Deutschlein Deutschlässe ist ein
kolges Gefühl für jeden Deutschlein in beneicht und
wiese aben deutschleinen der ihren konnen hat! Der
Führer als Schitmherr bieses Feltes sorbert für die Spiele
bei schönlich und wirdigte Gestaltung, die sich denfen löst.
Lausend sleisige Sünde regen sich, um leinen Willen zu erfüllen. Riefige Sportsäten inn menskehen, ein olympliches Dorf wird den Sportsseuten aus aller Welt in ech
beutscher Saltischeit eine Korten sinnen. Zeden deutschen
Saltsgenosen wird es interesieren, die Vordenung fennen
zuletznen. So ist es zu begrüßen, daß der Reichsbund für
Leibesübungen durch den "Hispsonder Archaben der
Deutschlein geschaften uns eingen Anschaum fennen
zuletznen. So ist es zu begrüßen, daß der Reichsbund für
Leibesübungen durch den "Hispsonder Archaben
Deutschlein und aufwahrten werden prottlichen und
zumaaltischen Nachten will, auf welchen meben sportlichen und
zumaaltischen Abangen in einem interesjant ausgearbeiteten
Lichtbild der Scheiner berichten.
Alebeitssamerablichaft der Schederischerrereinigung,

Arbeitstamerabicaft ber Schieberichtervereinigung, Sauptgruppe Bicobaben.

Saphgruppe Beitonasen.
Die nächste Monatsstung lindet am fommenden Samstag, 28. Sept., abends 8.30 Uhr, im "Meuen Friedrichshof", Friedrichtsche fatt. Eine wichtige Tagesordnung liegt vor. Auherdem musen die alten Ausweise abgegeben und die Gebühr für die neuen entrichtet werden. Bollzähliges Erscheinen ist daher Pflicht.

DAG. 1900 2. M. — "Reunerstols" 2. M. (Schiederichter

Keijer). Austragung des illbernen "RheingoldVofals" (Wanderpreis): Während den Kereinspielen werden auf Schere 30-Augel-Einzelfämpfe um vorstehenden Kanderpreis ausgetragen. Die delfen Holghadhresser des Bereins geben sich hier ein Siessdichen. Die Jührung hat Ermeister Franke. Catena" mit 304 Holg (84 über Durch-schnitti übernommen, als zweiter folgt Kratis. "Fidelto" mit 335 Holg; es folgen Auchun Sch. 1924 mit 339 und Martsofi-"Fidelto" mit 337 Holg. Austragung der Einzelmeisterschaft auf Afphält: Diese beginnt am 1. Okt. d. mit Läufen je 100 Kugeln und Schücktampf über 200 Kugeln. Berteibiger des Weistertitels ist Peter Bedacht vom Klub "Mars".

Sport-Rundschau.

Die erften Sti-Termine.

Die esten Sti-Termine.

Das Jadamt Citlauf im Deutschen Neichsebund für Leibesübungen gibt jeht die ersten Messkerfichaftstermine betannt. Danach gelangen die Sch warzwald »Reisterschaften dom 2. die 7. Januar am Feldberg zum Austrag, am 11. und 12. Januar schleberg die Verliche in Beistersgaden an, denen unmittelbar derauf, nom 14. die 19. die des der die 19. die

deutgen Olympiatampter inten "tegten Conist geoen tonnen.

Im Alter non 77 Jahren ist am Donnerstag der Senior der Krantsutter Sportsjournaliten, Ariedrick Meister, einem Chlaganiall erlegen. Schon nor mehr als 50 Jahren schried Messer für die Frankfurter Tageszeitungen Sportberiche Sein Houptgebiet war der Auderhort, aber auch andere Sportatren, wie Jechsen, Arten, Erslauf um, die er alle gleich dem Audern altie dertieden hat, deardeitete er in der Presse. Besoinders groß war auch Messers Wissen in mititartischen Dingen. Abbrend des Wessers Wissens des Welkers Welssen der auch einige Kriegsbüßen erharb des Welssterstes hat er auch einige Kriegsbüßen erhalten der nich der Konstellen und war der allei sportsichen Berankaltungen zu sehen.

Einen deutschen Zunnissieg gab es in Saarbrüßen, wo die Sch wei zhen kanntellungen zu sehen.

Einen deutschen der auch andertampt gagen Deutschland 3.5 seiler. von Cramm schießenker der Bestellschaft von Ernstellen von Ernstellen der Bestellschaft von Ernstellen von Ernstellen der Schlassen der Schlasse

Schachnachrichten.

Meifterturnier in Bad Gaarom

Berbindung mit dem Turnier gelangen die polnischen Militär-Meisterschaften zum Austrag, und zwar am 26, und 27. Geptember und 8 und 9. Oftober.

Regeln

Kegeln

im Berein Wiesbadener Regler (E. B.).

In der 7. Annde des Schachmeisterurniers trasen der sollten der schachmeister Stinkmann wählte eine langwierige der sollten Bereickigung mit Gpringerzug b1 nach e3 nehl Saueraug von 22 nach g. Gomit ergod löch im Bertein Der 28 g. a fin der Merteinder Der 28 g. a sinht ohne Aussichten blied. Schlieblich wurde die Etellung de Moderet, das ein Ausfahrte und Milke indige kelferer form lesterem den Borrang sassen auftren den Australiase von 248-2307 dolg (184 über Durchichn.) verdeinert Gegen 28. Australie: In Abeinsteue 2. R. gegen Mars 3. M. italen sich weit gleichwertige Gegner. Das Endergednis lautete 2664-2603 dolg sür "Kheinsteue".

Bemerkt wird noch daß die Bereinssspiele metzen, pro Statter 100 Rugeln (Durchschnitt 500 holz).

Borlich au : Samstag 28. Sept., 8.30 abends: Liga-Klasse. Saueraug and Belam ein sehr ein sieher schieder. "Keinstellung von Milkellung von Milke

Hennes neue Weltreforde

über einen Rilometer und eine Meile.

über einen Kilometer und eine Meile.
Frantjurt a. M., 27. Sept. Auf der Neichsautobahn Frantjurt—Darmjiadt unternahm der Minchener Wotorrablahrer Ernft henne mit seiner 75decem. BRYR. ein Freihalbere Ernft henne mit seiner 75decem. BRYR. ein Freihalberen Weltereinen Milometer und eine Melle. Ernft henne durchjuhr den Kilometer mit einem Einen Welle. Ernft henne durchjuhr den Kilometer mit einem Einen Beite mit 252,83 Stunden filometer. Diese Durchschnifte der denehmigung durch den Juternationalen Motorrad-Sportverdum jur beide Streden einen neuen Welterserd. Die letzen höchstlichnigen waren 246,000 für den Kilometer und 246,003 für die Melle. Eine zweite Versuchsalte wurde nach der hinfart abgebrochen.

Weltmeisterschaften der Schützen.

Rrempel-Dentichland 3weiter im Biftolenichiegen.

Warschauer Reitturnier mit ftarffter beuticher Beteiligung.

Mit dem 8. Internationalen Reitturnier in Marschau nom 28. September die 7. Ottober ist die diesstät-tige Aumierzeit auf ossenen Wähen nabezu abgeschöfen. Reiter und Reiterinnen aus ach verschiedenen Nationen be-teiligen sich mit einem Riefenaufgedot von Freden. Siene Aberbild über die Größe bieser Beranstaltung bietet schon die nachstehende Liste der beteiligten aussändischen Mann-lögäten:

ole naugiczense Life der deteiligen aussandigen Mannsschaften.
Deutschland: Oberst. n. Waldensels (Führer), Mittm. Momm, Rittm. E. Sasse, Obst. K. Sasse, Obst. K. Sasse, Obst. Beandt, Obst. Echicum, Nittm. v. Baenesow, Barvain Maneliefe von Oppenheim.

Italien: Oberst. Gasser Settoni, Optm. Filipponi, Obst. Campello, Oberst. Barjare Bit. Obst. Sonivento, Obst. Campello, Oberst. Borjarelli, Obst. Sonivento, Cent. Kecker.

Ungarn: Oberst. Binder (Führer), Rittmesser v Blatta, Nitm. Kemeth, Optm. v. Bodo, Optm. v. Ced, Obst. Big, Obst. Endreedy, Prinz Oberschaft, Baron Inken, Art. Dangserszf., Baronin Inken, Irl. Szechenv.
Lettland: Oberst. Buls (Führer), Optm. Kartlins, Obst. Krofs, Obst. Insdergs, Obst. Tofston, Obst. Krofs, Obst. Insdergs, Obst. Tofston, Obst. Krofs, Obst. Insdergs, Obst. Hofs, Obst. Krofs, Obst. Krofs, Obst. Insdergs, Obst. Hofs, Obst. Krofs, Ob

Landwirtschaftliche Rundschau.

Achtung! Budebergfahrer!

Die Landesbauernschaft Sessen-Rassaus gibt nachstehend den Fahrplan für den aus unserer Landes-dauernschaft zum Staatsatt auf dem Budederg sahrenden Sonderzug 2 bekannt: 2. Sonderzug (tommt von Kaiserslautern):

						Fahrpreis	
10, 1935	ab	20.46	Worms	an	0.53	MML 9.2	Ü
	100	21.40	Mains		23.56	,, 8,3	0
	**	22,06	Biesbaben	-	23,35	· 8.1	0
	-	22,44	Riebernhaufen		23.07	7.7	O.
	1	23,40	Limburg	**	22.01	w 7.0	0
		0.38	Beglar	-	21.02	5.9	0
	340	1.04	Giegen		20.36	,, 5.7	0
	-	1.27	Rieberwalgern	**	20.13	5.4	Ø.
	-	2.00	Marburg			5.1	0
		6,49	Sameln	ab	14.50	am 7, 10, 3	5

"6.49 hameln ab 14.50 am 7.10.35
Diejenigen Perjonen, die sich rechtzeitig zum Termin bet den Dienstiellein des Reichsnährltandes gemeldet haben, ervalten in den nächken Tagen gegen Erstattung des Fahre preise ihre Fadrfarte.

Um allen an der Fahrt Beteiligten die Reise angenehm zu gestalten, soll seder einen Play bedommen. Das fann aber mur dann erteicht werden, wenn alle Teilnehmer den Wagen dennyen, der ihnen durch eine Kummer auf der Küdleite der Wagenter zugeweisen ist.

Küderte der Wagenfarte zugeweisen ist.

Kädere Einzelheiten über Verpstegung, Wetrnachtung und der Stocken der den der Verpstegung der den der der Verpstegung der des Bodenblattes der Landesdauernschaft heisen noch befanntgegeben.

Jeder Bauernjunge auch Sitlerjunge!

ter

Jeder Bauternjunge auch hilerjunge!

ambesdauernführer Dr. Wag ner weift in einem Aufrif an die Kreis und Ortsbauernfchaften auf die große Kropagandos und Merde at tion der Hiler jugen die Gebet 13 vom 20. September die 12. Oftoder sin und joeder lie auf, ebenjo wie er dieser Attion die volle Unterfäizung au gemähren. Diese Unterfüligung finne darin bestehen, bei der Attion die volle Unterfäizung au gemähren. Diese Unterfüligung finne darin bestehen, bei der Kerpliegung mitzubelfen, wenn, wie das in eingelnen Kannen gepant sei, die gesamte Kannichaft in einem Ort pilammengezogen werde. Die Kreise und Ortsbauernschaft aufähren, die Kreise und Ortsbauernschaften fonnten sich auch dem Selipiel der Landesbauernschaft aufährlichen, die Kreise zur Bertügung gestellt habe. In biesem Falle sollige er Sportgeräte vor, die der Honderschaft die kieder von die kitten kingewiesen und nachdrücklicht die Forderung ausgestellt werden, das jeder Bauernsitung auch Filteftung eien muß. Der Landesbauernschiere erwartet, das am Schlug der Attion die beutschen Unskauern resilos in den Keichen der Attion die deutschen Unskauern resilos in den Keichen der Attion die deutschen Ausgewarter resilos in den Keichen der Attion die deutschen Sungbauern resilos in den Keichen der Attion die deutschen Ausgewarter von der Attion die deutschen Verlage deutschen von der Attion die deutschen Verlage der Ausgewarter von der Attion die deutsche Ausgewarter von der deutsche deutsche Ausgewarter von der deutsche Ausgewarter von der deutsche deut

Erhöhter Buderrübenanbau und machfenber Buderverbrauch

Die Albenanbaustäche im Jahre 1935 ist auf Grund feuerstatistischer Erhebungen über die Andau- und Ernte-lächen der sir die Judersabriken im Deutschen Acid des simmten Juderrüben mit 388 689 heftar ermitiett worden. Sie übertrifft die Erntesläche des Borjahres um 21 296

Heftar = 6.3%. An der Steigerung waren sämtliche Aubenbegitte beteitigt, und zwar verhältnismäßig am flärssen Kommern (19.6%). Brandenburg (13.6%). Ohtreußen (13.5%). Westelneburg (13.3%) und Anhalt und Thüringen (19.5%). Wie sich im übrigen der Rübenandau sir die zudersabriken im Berlauf der leizen 11 Jahre entwidelt hat, zeigt das solsgende Schaubisch. Die Wedererhöhung des Kübenandaues seit dem Tiestund im Jahre 1932 ist danach recht beträchtlich geweien, wenn auch der Schan der Jahre 1927 die 1930 noch nicht wiedererreicht werden sonnte.



Die Ausdehnung des Rübenandaues für die Juderjadrifen ist durch die Wiedererhöhung des Juderverbrauches
ermöglich worden. Diese Verbrauch war non 23.86 Kilogramm is Kop der Bevölkerung im Betriedsjahr 1282/29
auf 20,12 Kilogramm im Betriedsjahr 1281/32 juridigegangen. In den beiben folgenden Betriedsjahren 1382/33
und 1933/34 ist dann eine leichte Wiedererhöhung auf zunächt
20,13 dan. 20,78 Kilogramm eingetreten. Geither ist der
Berbrauch weiter gestiegen, namentlich im Juhammenhang
mit der Junahme des Manneladens und Frücksichtererhöungde, die den der der der der der
31. August d. 3. beendete Betriedsjahr 1934/35 ist das am
31. August d. 3. beendete Betriedsjahr 1934/35 ist noch nicht
befannt, aber die Lassiache, das vom September 1934 bis
Just d. 3. einschließtich insgesamt 16,80 Millionen Da Robjuderwert gewonnen werden tonnten gegen 14,2 Mill. Da,
im entsprechenden Zeitraum des Borjahres, läßt auf ein
weiteres Unwachsen des Judervertrauches schlieben.

Berbot ber Unpflanzung ber Golbricolingrebe.

Andeshauensligter Dr. Wagner teile mit: Es sind zweisel vor den der Ander der Anderschauenschaft, ob der Anden der Goldriestingsche noch gehalte ift. Auf Begebung dieser Zweisel wied daruuf dieser des die Kelborten enthält, die in Deutschland noch angedant werden diesen, auf der Kelserin, auf der Anderschlortenverzeichnis, das alle Kelborten eine Kreauuf zwische der Ander der Goldriesting ausgeschaft ist. Lehterer ist seine nicht aber and der Goldriesting, in wie der der kelborten, die mit dem eigentlichen Kiesting nichts zu um haben. Seine weitere Vermehrung ist nicht erwönschaft. Die Anpstanzung der Goldriestingrebe ist also verboten.

Neues aus aller Welt.

Der Soldat, der Bohltaten nicht vergeffen tonnte.

Rährend des Krieges war der kanadische Goldat Fred Bitt, der an der Front verwundet worden war, dei einer Londoner Jamilie einquartiert worden. Sin paar Aonate ledte er in dem Londoner Heim, dann mußte er wieder an die Front, und niemals hörte man wieder etwas von ihm. Inzwischen fiel der Londoner Gustgeber des Kanadiers, und ielne Frau hatte nach dem Kriege schwere Mühe, sich und ihre vierzehn Kinder durchs Leden zu bringen.

Are vierzehn Arwer durche Leben zu bringen.
Manchmal geht es im Loben aber zu wie im Märchen.
Dieser Tage ethielt die Frau die Kachricht, daß der Kanadier Fred Kitt gestorben sei und ihrer Familie sein ganzes, richt beträchtliches Bermögen hinterlassen pade.
Odgleich der Kanadier zwanzig Jahre lang nichts hatte von sich betren lassen, hatte er die Londoner Familie, die er in mäßigen Wohlfhand bennengesennt hatte und der es seich benkor schlecht ging, doch so wenig vergessen, daß er sie allein in seinem Testament bedachte.

"Streitbrecher in jeder 3ahl liefert ichnellftens . . . "

Schweres Bauunglud in Buenos Aires. Bisher fünf Tote.

Buenos Aires, 27, Sept. Im Stoditeil Belgtano flitzte ein gweiltächger Neubou ein und begrub 30 Az-beiter unter den Trümmern. Bisher wurden fünf Tote und fünf Verleite gedorgen.

Bier japanifche Torpedobootsgerftocer vom Taifun erfaßt.

Tolio, 27. Sept. Mag einer Meldung aus Marinefreisen sind vier japanische Torpedobootsgerschere erster Klasse vom je 1700 Tommen bei ildungen an der südigapanischen Küsse noch dott derrschenden Tautum geraten und ich wer des ich ädigt worden. Die Zerstörer "Hatin utt" und "Yugaft" ind anischenden in der schweren See gulammensgestoßen. 51 Mann der Belagungen werden vormisst. Son den Beiden anderen Zerstörern werden Monischenserkuite dieber nicht gemeldet.

Erite Durchsteigung an der Höfats. Den beiden Remptener Bergiteigern Sepp Juchs und helmut Witter von der 16. Kompagnie des Gebirgsjägerbatoillons in Kempten gelang es, den Kamin, der sich an der höfats vom sogenannten Schärtele amischen fleiner Hösats und dem Nordoligrat zum zweiten Gipfel zieht, in schwieriger und steiniglaggefährlicher Kletterei in vier Stunden zu durchsteigen.

Absurg eines englischen Militärlingzenges in Balültina. Ein englisches Militärlingzeng des Fluggenggeschwaders aus dem Aughalen Saxphent einer Dangenbaumgarten ab. Der Fluggengführer und seiner Deifeler wurden gelöfer.

20 Polizisten von Banditen getötet. Mit Gewehren und Bistolen ausgerüstete sommunistische Banditen übersielen überzeichend die in Sid-Kwantung gelegene Stadt Tientau und stürmten das dortige Polizeis burd, pierbei wurden über 20 Offiziere und Volizisten won den Verdrechen ermordet. Diese ergrissen schliebesich die Flucht und entsamen, bevor militarische histe eintraf.

Befanntmachungen.

Arbeitstameraden der Deutschen Arbeitsfront!

Am 1. Oftober beginnt das Winterhilfswert des deutschen Bolfes 1935/26. Es gilt dafür einzutreten, daß die ethögte Rot der Bintermonate den Bedürftigen etleich etrt wird. Jierfür einzustehen ist wahrer Sozialismus. Das deutsche Balt it eine Not- und Brotgemeinig alt geworden. Boltsverbundenheit ist nicht Lippenbekenntnis, iondern Herzusgache. Ihr Arbeitsfameraden der DAJ, wist aus eigener Er-schrung, wie es ist, wenn Hunger und Kälte an die Tür pochen. Deute beist es nicht mehr "Dossungslosigkeit", son-bern es gilt der Sah;

poofen. Heute beitit es nicht mehr "Hoffmungslofigteit", sonbern es gilt der Sah:

Einer sin alle, — alle sür einen!

Es ist unsere sogiale Pflicht, sür den Bedürftigen eingutreten. Ich einer hab zieder eingelne solgiales Denken so
tief in sich erwarte, daß zieder eingelne solgiales Denken so
tief in sich ausgenommen bat, daß er dem Winterbiliswert
Munition sir einen Rampi gegen dunger und Kälte beichosit. Den Amtswaltern der DAC, mache ich es aber gut
Pflicht, in selbstlofer einsashereitsdart sich gur Bertiggung
zu kelten. Ist lübrt die Gefolgschaft im sozialen Kampi.
Wie im Borjoht opfert jeder in Arbeitsschen den
zu sie Marien opfert jeder in Arbeitsschen den
bei Gaussührung des Winterhilfswerts 1935/36, Gen
Bestenstallau, ab. Die Sammtung der Spenden erfolgt dei
der Löchngashlung durch den Betriebsssührer, der die Sammtung
nigmmen dei der Bant der Deutschen Kreite, Me, eingabli.
Die Berteilung der Placetten erfolgt durch die Slockmalter
der DAC, im Einnerheimen mit den Amtseltern der MCA.
Jit die Ortsgruppen dyw. die Strassengellen der Eingemit
glieder gilt das gleiche. Sier geschieht die Sammtung der
Defengaben und die Ausgade der Placetten sur des Binter,
hilfswert durch den DAC. Ortsgruppenwaler über die
DAC-Allosmalter in Jusammenarbeit mit den guständigen
Das Gelingen des Winterhilfswertes erfordert vorbehaltsse Zusammenarbeit mit den Amtselenten der

Das Gelingen bes Winterhilfswerfes erfordert vor-behaltlofe Zusammenarbeit mit ben Amtswaltern ber NSB.

geg. Billy Beder Begirfsmalter ber Deutschen Arbeitsfront.

986. "Rraft durch Freude"

Wanderung.

Sonntag. 29. September, Sahnjahrt nach Trechtings-haufen, dann mundervolle Wanderung durch den weitlichen Hunsrüd, Franzofentopi, Worgendachtal, Schweizerhaus, Singen, Alfafahrt nach Wiesbaden, Trefpunft: 7 Uhr am Hauptdachthof, Habryeld 2.50 AM. Die Anmeldung mit gleichgeitiger Eingablung des Habryeldes muh bis 28. Sept., 12 Uhr, Kheinstrahe 74, Jimmer 2, erfolgt iein.

Rongerte für bie Rranten.

Rengetie für die Arenten.
Die ASG. Kraft durch Freude" hat es sich jur Aufgabe gemacht, auch den Boltsgenossen, die jur Zeit nicht in der Lage sind, eine größere Veranstaltung und derzeichen an beiwehe, etwos Abwechstung in das eintonige Eeden der Alltags zu deringen. Im Juge dieser Altion pielt am Areisag, 27. Sept., von 4 die 5 Udr. nachmittags, die ASD-Lagenten Wiesdaden, unter der Leitung ihres Kapellmessers Karl Lang im Garten des Schädlich en Kranten, daufes für die dortigen Patienten. Dasselde wiederhalt sich am Austrmoch, 2. Ott., in der Wilhelmscheit mit alt.

Un alle Bimpfe des Jungbannes 80.

Durch die Umarganisation find viele Pimpte seit einiger, 3eit ohne Benachtschitigung jum Dienst gebileben. Alle die ienigen Pimpte, welche in der leisten Jeit teine Mitteilung erhalten haben, in welchem Köhnlein sie Dienst tun sollen, melden sich lofort auf der Dienstittelle des Jungdannes 89 Miesbaden, Geisbergitt. 17. Dort erhalten sie ihre weiteren Beschle.

heil Sitler! Der Führer des Jungbannes 80, m. d. F. b., ges. Kornmener, Stammführer.

Un alle Freunde der Sitler-Jugend.

Durch die Erllärung der Hatentreuzsahne jur alleinigen Reichsslagge find die Ichwarz-weißeroten Fahnen nicht mehr vermedungssählt. Daber bittet die Hitter-Augend, Sann 80, Wiesbaden, alle diesienigen, welche die Ichwarz-weikerde Fahne der Haten von Erstigung tellen wollen, ihre Abreile an die Dienstelle des Bannes 80, Geisbergstrage 17, zu melden. Jugendgenossen werden die Fahnen abhoten, die dann in 93-Fahnen umgearbeitet werden.

Gerichtssaal.

* 3u Unrecht bejogene Untertitiungsgelder. Wie bringend notwendig die Kontrollen find, welche von den amtlichen Stellen saufend durchgesührt werden, um zu verwälten, daß Unterführungsgelder zu Unre cht bezogen werden, zigte wieder einmal eine Verdanddlung vor der Wiesen abeiter Strassmal eine Verdanddlung vor der Wiesenderer Strassmar, eine Werden der nach von der fich wegen Vertugs ein Interführungsempfänger zu verantworten hatte. Odwohl er wihte, daß jeglich er Rehe der de in fig. auch wenn er noch jo unbedeutend ist, der no er die je dem Unterführungsempfänger zur Klicht gemächte Kiebung außer acht, wodurch es ihm möglich war, 400 KR. an Unterführung zu beitehen, die ihm det mahrheitsgemäßer Ungabe nicht zugehen den hörten. Da er bereits schon einmal in einer ähnlichen Sache zur Verantwortung gezogen wurde und biefehalt war, hielt das Gericht eine Gesängnisstate von neun Monaten für angedracht. Es wurde die sofortige Berhastung des Angestagten angeordnet.

Borgen bringt Sorgen!

Für Schuldner und Gläubiger!

Darum: Bezahlt eure Handwerkerrechnungen

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Wohnungsneubau, nicht Zwangswirtschaft.

Einfat des Rapitalmarttes.

Der größe Wöhnungsbedarf, der als Holge der wirtlödeltischen Selchung und zugleich als Auswirtung des ungureichenden Mohnungameudaues der feiten Lahre fich beute
demertider moch, erfordert deringend den Geinfal größter
Anstengungen, um im Adophungs umd Gedungswese den
neuen Haushelfungen Raum zu ihafelen. Die vielen Homitien,
die aus Erühnen der Arbeitslössgeitet umd der Wertschaftstrise entweder nicht zur haushaltsgründung tamen oder
ihren Nodumgsampruch zurührellten, tressen heute dei der
Gelfendmachung überer Wöhnungsampriche nicht nur mit
dem laufenden Bedarf zusammen, londern auch mit den Ratwendsgeiten, die sich als dem Erlah und der Genieung umgurecksweden Bedarf zusammen, londern auch mit den Ratwendsgeiten, die sich als dem Erlah und der Genieung unzurecksweden Bohntaumes ergoben. dier ist ein Erde zu
ligurideren, das uns ungeheure Ausgaben stellt.

Inne Zeit mit deren Rochson mir es heute guf mohnungs-

liquidleren, das uns ungeheure Aufgaden stellt.

Inne Zeit, mit deren Rachfolg wir es heute auf mohnungspolitischem Eebet zu tun haben, kannte gegenüber der sich demaks ichon demerkbar machenden Abdhungsmot tein anderes Wettel als die Rodnungs zu ungezig an gewirtige sie eine Abgestellt des die Ab

eine neue Auflage der Mohnungsymangsmittschaft ubersaupten gemisen Kreifen diestleiter wird, und um scheint, als ob eine solche Erdrierung von vornherein einen falligen Weg pinge. Es ist infolgebessen mit Bestiedigung seitzustellen, das wieden des amstichen Bezeichts in der Neechsandmungstonierung im Reichsanderinstimm solche Überlegungen als odwegig abselchnt worden sind. Der neue Staat ist der Arbeitschaftschaftung der geworden. Samioweng geselchnt worden sind, Der neue Staat ist der Arbeitschaftschaftung der geworden. Seinstweise in der Arbeitschaftung der geworden. Der der Schaftung von Abohungen.

Damit ist abet augleich die einzige Antwort erteist, die Gelichen Kristel aus Bertingung aus Koldungsweich die erspektigen Rittel aus Bertingung zu fellen, das des Problem heute im welentlichen eine Frage der Rap ist al marties ist. Daraber, doch die Malege von Mitteln im Mohungs und Glodungsweich wirtheiligen eine Frage der Rap ist al marties ist. Daraber, doch die Malege von Mitteln im Mohungs und Glodungsweich wirtheiligen ziene Frage der Rap ist al marties ist. Daraber, der Schaftlich produktiv ist und dom Standpunke, die Malege von Mitteln im Mohungs und Glodungsweich wirtheilight eine Frage bes Rap ist alle marties Magnadine, die man sich vorgelen kann, delteht houte unter allen Bestelligten vollke Einigteit.

Bereits am Freitag merben die Gefolgichaftsmitglieder ihrem Getriedsführer einen Fackeliug darbringen. Der Gamstag ist dem Heitaft im Wert und der Gemeinschaftsfeier vordendlen. Hur diesen Auf die Arbeit. Am Vormittag findet in der Voleine Auf die Arbeit. Am Vormittag findet in der Voleine Indien des Kolleker Stammwertes eine Werksjeier faatt, an der noben den Güßten und der Kelegischet auch die zahlreichen Reterannen der Arbeit, die dem Wert zum Toil 50 Jahre und mehr treu gedient die dem Wert zum Toil 50 Jahre und mehr treu gedient die, die Inkennen. Am Mittelpuntt dieser Geier fieht die Aben, teilnehmen. Am Mittelpuntt dieser Geier fieht die Aben, Geinen impojanten Ausklang findet der Zudeltag mit der zohen Gemeinschaftscheit, die fich auf zumd 30 mittelnander durch Aumohunt verdunden Kaufeler Gaiffährer und Gefolgschaft dumendschaftscheit, die fich einer verdeilt, in denen jeweils Chrengälte. Betriedsführer und Gefolgschaft dumendschaftschaft der Reichsbahn. In der Abche

Güterwagenstellung bei ber Neichsbahn. In der Möche vom 8. die 14. Sept. 1985. (6 Altheitstage) find 803 885 Güter-wagen gestellt worden. Alcht rechtzeitig gestellt wurden 1068 Güterwagen.

Gutemagen.

**Ciarfer Bejug der "1. Frankfurter Gastwirtsmesse.

Der Bejug der "1. Frankfurter Gastwirtsmesse.

Ter Bejug der "1. Frankfurter Gastwirtsmesse.

Teilen Deutschlends am desemben. Interessenten aus allen Teilen Deutschlends and bejonders aus Südmessdeutschland ind erschienen und es entwicklie lich ein recht iedhaltes Gedätst. Ausgendem aus ann Donnersbag auch eine größe holländische Gruppe auf der Melle. Sehr größes Interesse holländische Gruppe auf der Melle. Sehr größes Interesse ziehen auch die Hausstelle und die Hausstelle und die Dausstauen für die Wesse. Interesse ziehen 10 000 Besugber gegählt worden. Der Gesamtbejug dettagt bisher eine 45 000.

Die Beschäftigung ber Induftrie im Muguft leicht geftiegen.

im Angust leicht gestiegen.

Die Beschäftigung der Industrie dat sich im Angust auf babem Stand gedalten. Nach der Industriederichterstatung des Staatslichen Necksamts sit die Jahl der des haftigen den Arbeiter und der Erbeiter Arbeiter und der Kröselfer und der Arbeiterstaus den no 2.5 der Kapazität gestiegen. Die durch sin aben un 0.25 der Kapazität gestiegen. Die durch sin ist der Arbeiterstaus der Arbeitsgestät gestiechen, de beträgt 7% Stunden. In den Produttionsgisterindustrien dat sich des Arbeitsvossumen im ganzen nicht verämdert, der fich des Arbeitsvossumen im ganzen nicht verämdert, der fich des Arbeitsvossumen den Industrien der fich des Arbeitsvossumen der Ausfried nach der Kapt. In den Verdragsgisterindustrien hat sich die Verstätzt. In den Verdragsgisterindustrien hat sich die Verstätzt. In den Verdragsgisterindustrien hat sich die Verstätzt.

* Brandickien im August. Der Berband Brivater Jeuerversicherungsgesellschaften teilt u. a. mit: Obwohl die August der Berband von 17201 auf 1609 im August nicht unersoblich gefunfen sit, weit die Schabensumme eine Eleigerung um vo. 40 % auf. Die Schamfegabennumme ist non 5,40 Mill. AM. im Aufi auf 7,40 Mill. AM. im August auch ungewachten. Diese Jahlen jrechen Bände. Es muß immer wieder gefordert werden; "Desfe Arande vo er 3 uten", dann rettet ihr der Volfswaltsfallengenbertage.

witepoolt unitionenbeträge.

Die beutsche Kupferhüttenergeugung fiellte fich im August 1995 auf 4906 T.O. gegen 5169 T.O. im Tuli. Die beutsche Kupfer-Kassinobertgeugung (Raffinobe- und Elettrolustunger) detrug im August 1935 16 916 T.O. gegen 17 350 T.O. im Juli.

im Tult.

* Der Zementabiaß im Angujt. Der Abjah der gejamten deutsichen Zementindustrie kelite fich im Angujt auf 983 000

Ta., gegenüber 965 000 Ta., im Zult 1985.

* Argelung der Bollwirtschaft ab 1. Oktober 1935. Die Abstandhungsfielle für Wolle und andere Tierhaare dat eine neue Anadhung — 28 17 — erfoljen, die im 1921. Der offenstädt wird. Durch diese Anadhung merden Angusten Grindusigenehmigungen für wollene Spinnliofie für die Zeit nom 1. Oktober 1985 dies 31. Wärz 1935 geregelt. Die Regelung fohießt sich im weientlichen an das die zum 30. Geptember 1935 giltige Verfahren au. Juwöberbandlungen gegen die Anadhung sind wie dieser unter Streie gestellt.

Bon den heutigen Borfen.

Franffurter Getreibegroßmartt,

Berliner Devisenkurse

Berns, 27. September, DBN,-Telegraphische Aussahlungen für :							
	26, Sep.	t. 1935	97. Sept. 1935				
	Geld Brief		Geld				
Assertion Amount of	THE RESERVE AND ADDRESS.		Street, Street	Brief			
Aegypten 1 agypt. E	12.525		12.5 1				
Argentinien I Pup. Peso Belgien 100 Belgu	0.678	0.682	0.676				
Describer	41.98	42.06	41.96	42.04			
Brusilien 1 Milr. Bulgarien 100 Leva	0.139	0.141	0,139	0.141			
Canada I Canad. Dollar	3,047 2,456	3.053	3.047	3.053			
Danemark 100 Kronen		2.460	2.454	2.458			
Dansig 100 Gulden	46.82	54.69	54.53	54,63			
Hogiand I & Sterling	12.225	48.92	46.82	46.92			
Batland 100 ests. Kr.	68.43	12,255	12.21	12.24			
Pinniand 100 finn. M.	5.385	68.57	68.43	68.57			
Frankreich 100 Pr.	16,375	5,395	5.38	5 39			
Grischenland . 100 Drachmen	2.353	2,357	18.375	18.415			
Holland 100 Gulden	167.93	168,27	2,353	2,357			
Island 100 island, Kr.	54.95	55.07	167.88 54.87	168.22			
Italies 100 Line	20,30	20.34	20,30	20.34			
Japan 1 Yeu	0.717	0.719	0.715	0.717			
Jugoslawien 100 Dinar	5.654	5,666	5,654	5,666			
Lettland 100 Latta	80.92	81.08	80.92	81.08			
Litauen 100 Litas	41.52	41.60	41,52	41.60			
Norwegen 100 Kronen	61,39	81.51	61.31	61,43			
Oesterreich 100 Schilling	48,95	49.05	48,95	49.05			
Polen 100 Zloty	46.82	46.92	46,82	48.92			
Portugul 100 Escudo	11,085	11,105	11.07	11.09			
Rumanien 100 Lei	2.488	2,492	2.488	2.492			
Schweden 100 Kronen	63,03	63,15	62.96	63.08			
Schweiz 100 Pr.	80.69	80.85	80.69	80.85			
Spanien 100 Pes.	33,93	33.99	33.94	34.00			
Tschechoslowakei . 100 Kronen	10,27	10.29	10.27	10.29			
Türkei 1 türk. &	1.975	1,979	1.975	1,979			
Ungara 100 Pengo	-	-	****	-			
Uruguay 1 Gold. Peso	1.039	1.041	1.039	1.041			
Ver. St. v. Amerika I Dollar	2,485	2.489	2,486	2,490			
Steuergutscheine							
- Guidenie							

1934 103.75 103.75 103.75 1937 103.25 1937 103.25 1935 107.75 1937 107.95 1938 107.96 197.86 Bafferitand des Rheins

ALC: WINDOW	The state of the s	-		HILLSON Y			
Biebrich:	Segei	1,06	m	gegen	1.05	m	geftern
Maina:				0.0-11			Releases
		0,28		**	0,27	-	
Япив:	-	1,47			1,50	-	- 150
Röin:		STATE OF	28	.10		12	- 86
oc o int	-	1,07		- 24	1,06	-	-

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

whem blum norse	STATE OF THE PARTY	200 01 00 201 01 00	See Se 35 31º 30 35	[24, 9, 25]27, 9, 85	[26, 9, 35/27, 9, 35
Banken 26. 9. 34 27. 9. 35	Elektr. LieferGes. 109.50 110.75	Rhein, Metallwaren 137.50 135,50	41/47, N.Lb.Gold 11 96 25 98,-	ABG Stammaktien 39,37 39.13	
A. D. Creditanstalt 74 50 74.75	Hekt, Licht u. Kraft 133,— 104,—	Rhein, Stahlwerke 109,25 108.88	41/4/4 6.7 96.25 95.50	Aschaffenbg, Zeiht, 81,- 81.75	Klöcknerwerke 92.37 91.75
Bank f. Brauladust, 121.50	Fischweiler	Riebeck Montan , 98 100,-	41/41/4 12, 13 96,25 96	Augsburg NbgM. 89 50 90.88	Lahmeyer & Co. , 129.25 129.25 Laurabitte 19.50 19,
Commu.Privat-B. 88,75 g89,25	Efflinger Maschinen	Rückforth	4'(4') 4-5 96.25 96,	Bayer, Motocen-W. 121,- 123	Leopoldgrube 89.25 89.83
Dedi-Rank 89,- 90,-	Faber & Schleicher. 62 62	Sulpdetfurth	5'/, 100.— 100.30 4'/, 0Kom.1 93.75 93.50	Bemberg 107,50 106.50	LindeEismaschinen 125.75 124 25
D. Hff. n. W. Bunk 87.50 188	LG. Parbenindust 150.63 149.88	Schöfferhof - Bindg. 170,- 170,-	47/1/2 5 93.75 93.50	J. Berger, Tiefban 113.25 111.13	Mannesmann 86.87 86 37
Dresdorr Bank 88.75 90	Veinmechan. Jetter. 82 83	Schrumm Lack 75 75	417.1/2 6.7.8 93.75 93.50	Berlin-Karler - Ind. 117 117	Manafeld, Bergham, 317.75 117 so
Prankf, Hyp. Bank 92- 92.25 Pfalz, Hyp. Bank 84.13 85.50	Felten&Guilleaume 104.88	Schriftgieß, Stempel 65,-	41/41/4 2 33.75 83.50	Braunk, u. Briketts 198.	MaschBan-Unt 70.25 70.50
Reichtbank 174,25	Gesfürel 124.37 122.75 Goldschmidt Th 108.25 107	Schuckert & Co 121 - 171,-	41/41/4 9, 10 93.75 93.50	Bremer Wollkiss 147 - 147	Maximiliashotte 173,- 172.50 Metallgesellechaft 105,88 105.50
Rhein, Hyp. Bank 132 - 132 -	Gritzner Masch 30 29.50	Siemens & Halske . 171.50 120.13	4'/2'/, " 3 93.75 93.50	Buderus 102 101.37	Montecatini
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	Getin & Billfinger . 190,- 190,-	Siemens-Reininger, 91.50 91.50 Süddisch. Immobil.	D. Kom. Sam. Ani . 113.37 109.80	Charl. Wasserw 107.25 105.82	Niederlaus, Kohle 184,88
VerkUntern.	Hanfwerke Finnen	Süddeutsch, Zucker 207,50 207,75	I.G. Furben-Bonds 124.88 125.75	Chem. Meyden 114,50 114 25	Oberschies, Koks , 115,88 115 75
	Harpenet 113.25 113	Tellus Berghan . 104,50 104,50	4% Onsterr, Golde,	Chade 284.— 286.— Contl-Gummi 153.—	Drenstein & Koppel 80.88 80.63
Hapag 1 15.13 15.13 Nordlloyd 1 17	Henninger Brauerei 118,- 119,-	Thuring Lief Gotha 120,- 120,-	41,Oesterr.Staater 0.75	Conti-Gummi 153.— 153.— 139.37 140.—	Polyphon
200000000000000000000000000000000000000	Hindr. Auffermann Hochtlef 108.25 109.75	Unterfranken 118,- 118-	7º/, Rum. andere . 47	Daimler-Bens . 96.88 96.50	Rh. Braunk. u. Brik. 215.50 217.25
Table 10 Comments	Holzmann, Phil . 92.75 91.50	Ver. Disch. Oelfahr. 104.25 104.25	5º/.Rum.vereinh.03 6.25 6.60	Dt. Att. Telegr. 110,28 111 -	" Elektr. Mannh. —— 139.88 " Stahlwerke . 109.— 108.25
Industrie	lise Berghau,-	Ver. Stahlwerke 81,13 80 88 Ver. Ultramarin 136.— 139,50	6 ⁹ / ₂ ⁹ / ₈ 13 9.50 6 ⁹ / ₂ 5.50 5.35	Dt. Cont. Gas . 127,50 128,-	- Westf, Elektr. 125.37 125.37
Akkumulatoren	Imag Erlangen . 52 - 52 -	Voigt & Haffner	67, Türk, Bagiad I - 5.35	Deutsche Erdel 106.80 106.75	Ritgenwerke 114.50 114
Aku 54,- 54,-	Junghans Gebr : 85,- 86,-		4º/, º/, Ung.StH.14	Deutsche Kabei . 112.25 113 Dt. Linoleum . 147,- 147,-	Surbaenwerk
ANG. Stammakties 39.63 138.75	Kali Aschersleben , 131,80 131,75	Zellstoff Memet	4% Ung. Goldrente 9,10 9,50	Dt. Tel. u. Kabel . 112,50 115,50	Saindetfurth 182-
Zelletodi 88.88 82	Klein, Schanzi, & B.	. Waldhof . 111.50 112	4º/a Ung. St. v. 10 8.88	Dt. Hisenhandel . 104.37 104.50	Schles Elekt. u. Gas 140.50 141.75 Schubert & Salser . 139.25 138.50
Bad, March, Durl. , 129 - 129 -	Klöcknerwerke 92.25 91.75	Versicherung	Dautinas Diese	Dortin, Union Br. , 184	Schuckert & Co. 121,- 120.75
Blast, Nürnberg	Knorr Heilbronn . 186 - 186 -	Allians-Stuttg-L. 202-	Berliner Börse	Dynamit-Nobel 78,50 76.63	Schulthele Patsenh, 1106.50 105 En
Bayer, Spiegelglas	Konserven Braun . 71,- 71.75	Ver	Banken	Histrocht Braun 187,-	Siemena & Ralake . 172 80 172
Bremer-Besigheim, 101.63 101.50	Lahmeyer & Co. , 128.50	Mannheimer Vers.	Bank f. Brauindust. 121,- 121,-	Elekt.Licht u. Kraft 132,50 133.—	Stohr, Kammgarn . 102.50 104
Brown,Boven & Co.	Lechwerks 100,- 100,-	Renten	Berliner HdlaGes. 111, 111	Enrelhandt lie	Stollberger Zink
Buderus 101.28 101.63	Lokom, Krauff, 100,-		Com. u. Priv. Bank 88,75 89,25 Dedi-Bank 88,75 90	I. C. Farbenindust, 150,88 149.63	
Coment Heidelbery 110 50 115.75	Mainkruftwerke 94,- 94,-	5"/, Reichsanl. v. 27 100.50 100.50 5"/."/, Youganleihe. 102.— 100.—	Dresdner Bank 88.75 90,-	Peldmible 114.50 114.50	Ver. Stablwerker . SO- 81-
" Karlstalt, 132 132	Malazav Aktien-Br. 78,- 78,-	Ani -Ausl (Althes.), 109.50 110.37	Reichabank 174 174.88	Felten &Guilleaume 104.78 104.88	Vogel TelDraht . 117 118 80
I. G. Chem. Basel . 1-130 000 168,	Mannesmann 87,- 88 50	4"/, Schutzgehiet.13 10.05 10.05	VerkUntern.	Gesford 123.88 123.13 Goldschmidt, Th. , 106.75 107	WasserGeleenkirch
130 001 ab 138.50 140 -	MansfelderBergbau Metallgesellschaft . 106.37 105.25	4"/,"/aWiesb.St.v.28 88.75	AG, für Verkehmw. 79.13 78.75	Hamburg, Elektr., 142,63 142.25	Westd. Kaufbot . 26,63 26.63 Westeregein Alic. 125,—
Chem. Albert 108,-	Ming Milhlenb	4 ¹ / ₂ / ₂ Fr.J. Pfbr. 19 87.— 87.— 4 ¹ / ₂ / ₂ 10 87.— 97.—	A.Lokalb. u. Kritw. 120.50 120.50	Marburg Gummi , 119,50 1	Zellstoff Waldhof : 112.75 111.50
Chade 287.50	Moenus 83,50	41/41 = 10 97 = 97 = 97 = 97 =	D. Reichshahn Vz. 122.83 122.88	Harrener \$13.25 113.50	
Daimier-Bens 96.50 88.25	Motoren Darmstadt 102 - 101.75	47/. Kom. 20 34.75 34.75	Hapag 15.63 15.25	Hoesch 84.50 94	Kolonial
Deutsch. Erdöl . 1 107.50 107	Neckarw. Effingen 107	4/// - 6 94.75 94.75	Hbg. Südam. Dpf. 18.75 16.63	HotelbetrGes. 85. 85.	Otavi Minen 19,- 18.88
Deutsch, Linoleum 148.37 147,-	Nordw. Kraft	47. N. N.Lb. Gold 1 97 97		Hotelberghan 85,- 150,-	Contraction of the Contraction o
Dyckerbotta Widm. 118.50 120.	Park-u Bürgerbrau 115.— 115.— Rh. Brausk, u Brik. 213.—	41/11/1 2 96.25 96	Industrie	The Genussels 126,50 126,50	Renten
Michbaum-Werger , 90,50 91,50	Rh.elekt.Matgheim 137,-	49,74 3 96,25 96.	Akkumulatores , 175.50 176,-	Kalichemie 130,50	6% Krupp-Obligat, 102.25 102 50
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Control of the last of the las	P/// . 8,9,10 96.25 96	Aks 54.13 53.75	Kall Aschemiches	7% Ver,Staher, O. 101,30 101,40
				NAME AND ADDRESS OF THE OWNER, WHEN PERSON NAMED IN COLUMN	

beit ..." und fie fiel mer um den hals and tilgte nich mie mer unt man fich den mer im geschollegenen Aufo den mer bieden des anmuliigen Allichen der Elichenpolinien interfiele, Giften, fann,

The third is the standard of the standard of the standard before the standard before the standard of the strategies. The standard of the stand

Reue Bucher 000 000

Woman, (Wermenscheiden, Meiner aben an der Memer Kommenscheiden, Allehoff, Berlin Allen Sin Son, In Schauber Scheiden und eiter örteiden mit der der Perunden eiter abligde Gelübedmapung. Mit reiten über Erteid mit ihren um des Ködt und – feiden über ihren mit ihren mit ihren unter ihren könter ihren feiden unterheit Mit gemiehelf keiligier überligig. Alle feiden ingelien murb ein den unterheit Mit gemiehelf keiligier überligig. Alle feiden ihren harbe ihren ben feiten "Auben des Mas ihmer hätzet, der feiten ihren könten der Kontifier in über Ertelkerunden und ihre Ertelkerunden und ihren feiten der Kontifier und ber Kontifier und ber Kontifier in der in der in der Kontifier in der in der Kontifier in der in der

Untrade erfüllt, wie sie sich in dem plästichen Ertnuchm antenstich beitster Socionermisse Schlebernin bleier eigenortigen Worfelie deren die Schlebernin bleier signortigen Worfelie deren die Schlebernin Steup der Schlebernin den die der Schlebernin der Schlebernin der Schlebernin der Schleberning fremder wieden der Schleberning fremder wieden der Schleberning fremder und Sitten ein sig sit in niet en Korfe deren Geste Raufentit im Die Willieder ind Schlebernin der Wilkingen in Die Tree marchen Wolfeliusen im Die Der Schlebernin der Zeig ausgehöften Schlebernin der Gester sich der Schlebernin in der Wilkinger ind Schlebernin der Schleberning ist Gester Schlebernin der Schlebernin in der Gester in der Schlebernin in der Gester in der Schlebernin stellen in der Schlebernin in der Schlebernin schlebernich schleber in der Schlebernin schlebernich sc

on gen geben in den geleicher Eine Eine eine eine gen aus der geben geben der geleicher Felt Bein der der felten der der Geben geben der der geleicher Felt Bein der der Alleicher Geleicher der geben der geb

"Reug eitliches Einteden" Erprobte An-neigungen für bei bäusiche Oble und Gemilgerurerung, für Seipelung den Gemilge und Zeichstelerrert. Trudforfer-sche Kale Blitze (Sindbeutiges Beindsphaus, Gmbb. Schligarte B) Größerr Blitze bein Erfrohen darzu-gelegt werden, das alle Konferrer lange Zeit haltbat blieben, das über Kirt mich sein Erfrohen darzu-gelegt werden, das alle Konferrer lange Zeit haltbat blieben, das hund dass Erfrohen, der eine untilliche Ge-fennen unt zu der führe den Bernert infas eingebilig und Dant ind der Kildt das en nauglichen Ernah-tungeleben erfüllt dem köglich fall reichlich Obli und Beite find auf der Kildt dem köglich gell reichlich Obli und Bitte find auf der Sinde kommen. In den verfändlich,

Tägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts Das Unterlialtungs-

n

dena:
deute
efon:
agen
tauf:
Die
atte,
turfe
bis
rden
ereffe
Ber:
ogen
mge-

aber Auf-Auf-Un-unt-wird, ba-(Ge-20) mehl 8.35; 3.30, tter-3.90, unb enj-itati. reife und izen-

0, 35 1,25 1,88 1,30

Rr. 264.

Freitag, 27. Ceptember

Amweg zur Heimat. Roman von Marliese Kölling

6. Fortfebung.

(Radibrud verboten.)

Teife ichwieg. Bas jollte man mit Friede machen?
Sie hate nun einmal den Scientische Meilenkopt, und
dennge machen ließ sie ich auch nicht. Vom muste sie genachten fellen, dewoch in den inchfent Zegen vieles
fam, was Teife nicht recht einging. De worten vor
allen Dingen des vielen Anhagemigen, sie die Friede
delindie die etsten Spaggroßen von der Bank hölle.
Aber des teiten Spaggroßen von der Bank hölle.
Aber deselfigen Spaggroßen von der Bank holle.
ebes bestieben des wielleich recht; als Repräsentantin
treten.

Lesten eiter it ja nichts gegen das, nass ich vertreben werten werde. Betughte is Erfe, Ein friebeddiet die eben werden werden der die gegen des gegen des gegen des gegen der gegen gegen der gegen der gegen der gegen der gegen der gegen der gegen gegen der gegen der

The state of the control of the cont

Griebe zur Heite Aleifes Abschiebe auf die winzige Tajeit hatte feinmerne artreit. Ause ber ichtige, wartner Albisiehen an Arteit. Aus der ichtige, wartner Albisiehen in der neuen gestellt hatte Gimmern, Friede war als wolfte nicht demmen. Friede war als wolfte in mitt demmer, aus der Griebe aus aus der Griebe aus der Grieben, auseil leite Amweinungt worden nach zu Grieben, auseil leite Amweinungt waren nach zu der der der werden, aus der leite Amweinungt waren nach zu der der der werden, aus der Ergelnische war der der der Grieben auf der Grieben der Grieben auf der Grieben gegeben dasse Grieben der Grieben gestellt der Grieben grieber grieben grieben grieben grieben grieben geben der Grieben grieber grieben der Grieben grieber grieber grieben der Grieben grieber grieber grieben der Grieben grieber grieber grieber grieber grieben der Grieben grieber grieber

6. Rapitel.

"Schofstop", lagte Bulff von Legien mit übersengung, Aber diefe modimoltene Kenemung galt nicht ingend einem andern Aenfran. Er fand vor dem nicht ingend einem andern Aenfran. Er fand vor dem Schiegel mit einem verärgerten Gesingt im nie fastebette Lecknischop" entgegen. Es war feiter Gewohnbeit von Kindheit auf, ichwierige Lagen, in die er fich felbig ge-brachf hatte, auf dele Weife zu erleichtern. Aber deute maren es gleich zuer ichwierige Angelegendeiten auf einmel.

*

Ganiter und Spah hetum. Rur der Gnergie Polosis gelang es, ihr freien Alsga zu sigsffen.

"Bas wollen eigentlich alle die Renichen vom mit?" fragte sie ängertich.

"Sie eiern, Senorital"
"Böhlen", erlätzte Triebe, "mas ist dem da zu seigericht.

"Böhlen", erlätzte Triebe, "mas ist dente die Geger angerichtet."

Aböllen", erlätzte Triebe, "mas ist deuten Eines Gehöres Erlaubise einzubelen, hette er von Jamiture Seiger eines Weitschlen Keitschleit er berührte Geger geworden nur. Volesand, won er den Annetes Gefürder eines Weitschleitet zusigen fannte, nahr des eine solche nur volesand, won er den Annetes Gefürder eines Weitschleitet zusigen fannte, nahr die eine benehe von Schiffe des Kacketten dats er in eller Eile and der Sinder Stiebe nur volesand, won er den Annetes der in der Eile and der Sinder Stiebe keine wolke, wie se untergebacht unt der eine benehe von Schiffe der Statetten dats er aller Eile and der Sinder Stiebe keines Spielpruter auf der Juderfürden der Stiebe keines Spielpruter in den Art Juderfürden der Stiebe keines Spielpruter in den Art Juderfürden der Juderfürden Steht in der Stiebe keines Einstiell ist den unt liebe faut, der Zuhauft.

"Ke. der Juder Artes Grüner Stiebe inn haben, was und nur "en Vannent albemmen fante, was zu ist den in der Vern.

"Kein Se met, zum Fanfare hiem Kreibig zu machen ziehen Stiebe inne kannt der Kreibig zu machen zu ist den der Lus machen "Mit Juderfürde und Stündere der Beiglich auf der Stiebe nur eine Kreibig den der Stiebe nur er der der Stiebe in der Gegen alle zu machen "Mit Mites, was und für hie gegen die der Mit Juderfürde und Stündere bei in der Gegen alle zu machen "Mit hie der Stündere Stätutert. der Stiebe mußte wieder lauf in mißt, dat er Gehuart. der Gegen der Wilker von Keiten far mig der mache leite dahn gewiebe mig der mit der Stiebe mache eine Mit der Mites werden siehe der Stiebe mache eine Stiebe der Mites der Auf der Mites der Mites der Mites der Mites der Mites der Mites d

Friedes Ankunft an Bord des großen übersete dampfers war geradezu eine Senfation. Sohr gegen ihren Auflich um Villau hatte Spap offender mit Ton gotoff die Petlametrommet fröftig für sie gerügt. Jade Wieden unset wer des ihren jung Kräcken der Kandeungsbrücke sinn wie de Ein ihrig der Eden Vermysebes sogiam bevächsteten die Vermysches sogiam bevächsteten die Angelen gebrünge war sogiant wer Herbert um Friede.

Der Glige Seifthirsch.

passion im Leibe, die nichts brechen nunter, Ich war übere betätet, des einer von uns beiben unter der Augel bieiben wülde.

In eine Gang ins Nevere debeutet Spiel mit dem Wichen.

In einer Dammerung — es nat noch reichtig Backlerlich — sie dem dem Erlenkruch, des ich mit Vierten, Woort sichten, Espei mit dem Verm und Ich or in Eine Viertrichungsbeite wie einen Alreadd das warde in die in eine Kattrichungsbeite wie einen Alreadd das warde den eine John Kanal was Bohr loden und abei sterffährige Geangendoch, Kriger am Thing was ich zum Ausgellen, Gestäten den Fisiker? Landman was ich zum Ausgellen, Gestäten gun Spielung, und ich eine Spielung des gesternung, wo in der eine Gestäten gun Spielung des gesternung, wo ich zu werternat, und mit ver Scherz binn, wo ich eine Allend des gesternung, absiehrich den Spielung war, Wassylle, Anntler Betaut der Gestäten des Gestäten gun der Auftrich und hotzet zufrich auch der Klaper einem — und Gestäten des Gestäten d

Orchideen.

Ich wintte ein Tagi heran: "Fahren Sie wie der Deibel. Derr Chauffeur, in 7 Minuten muß ich am Hauptbahnhof ein!"